

KRIENS info

Mai 2013

Offizielles Mitteilungsblatt
der Gemeinde Kriens
und der Krienser Vereine

www.kriens.ch
www.kriens-info.ch

GZA 6011 Kriens

St. Gallus
Friedhof



ANZEIGE

**Wir sind zuverlässig, unkompliziert
und schnell – versprochen**

Timberland 



DAMEN

**EINMALIG
VIELSEITIG**



HERREN

IFF
Schuhkultur

FENKERNSTRASSE 3 | 6010 KRIENS
WWW.IFF-SCHUHKULTUR.CH

Mitglied Gewerbeverband

**Wir erledigen für Sie alle
Treuhandgeschäfte**

Buchhaltungen · Abschlüsse · Steuern · Revisionen
Löhne · Gründungen · Liegenschaftsverwaltungen · usw.

**fachkompetent
engagiert · verlässlich**



Bucher Treuhand AG
Oberhusweg 9, Postfach 1047, 6011 Kriens
Tel. 041 329 00 29 Fax 041 329 00 28
eMail: sekretariat@jbt.ch
internet: www.jbt.ch

Mitglied Gewerbeverband

**Satelliten-
Systeme**



TV-Reparaturen
TV-Installationen
Lautsprecher-Anlagen-Miete



hifi-tv joe bucher
luzernerstr. 38 6010 kriens
041/311 15 14

Mitglied Gewerbeverband

SPRING GARAGEN AG

Fachbetrieb für
SEAT
VW
AUDI
SKODA

Rengglochstr. 22
Obernau/Kriens
Tel. 041 320 36 34
Fax 041 320 64 32

- mit kompetenter Werkstatt
- Neuwagen und Occasionen
- Autovermietung: PW, Zügel- und Transportfahrzeuge bis 3,5 t

Mitglied Gewerbeverband



Der neue OPEL ADAM

ADAM & YOU.

Ein Auto. Tausend Möglichkeiten.

 Schweizer Leserwahl.
Kategorie Kleinwagen.
Goldenes Lenkrad 2012.


Wir leben Autos.

www.opel.ch

Mitglied Gewerbeverband

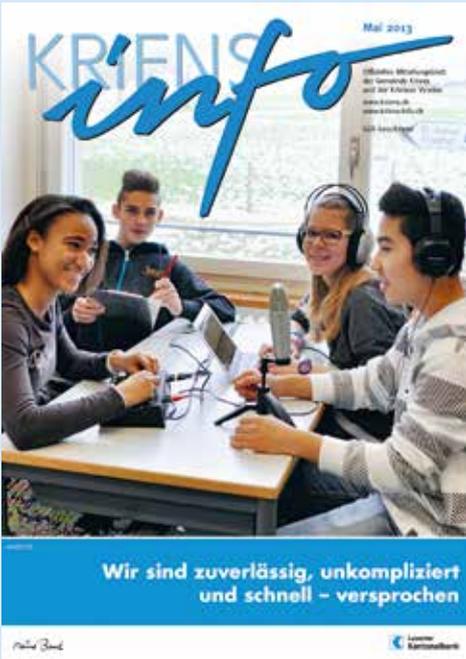


Ihr Fachmann
seit 1924.

Emil Frey AG, Kriens & Ebikon

Sternmatt 3, 6010 Kriens, 041 318 66 66, www.emil-frey.ch/kriens

Luzernerstr. 33 + 48, 6030 Ebikon, 041 429 88 88, www.emil-frey.ch/ebikon



1 *Radio Special K – so heisst das Radio, welches in der Projektwoche vom 29. April bis 3. Mai im Schulhaus Kirchbühl 1 produziert wird und für fünf Tage auf Sendung geht.*

7 *Zukunft Kriens – Leben im Zentrum: Ein Herzstück des vierteiligen Gesamtprojektes ist die zukünftige Nutzung des Gemeindehaus-Areals für verschiedene Wohnformen im Alter.*



Die Heime Kriens sind seit der Einführung der neuen Pflegefinanzierung verpflichtet, das nötige Kapital für die Investitionen in den Erhalt oder den Ersatz der Bauten selber zu erwirtschaften. Sie stehen auf der anderen Seite unter dem Spardruck der Gemeinde; diese muss für die Restfinanzierung der Pflegekosten und für die stark steigende Sozialhilfe zur Finanzierung der Aufenthaltstaxen aufkommen.

Die Heime versuchen, diesen wirtschaftlichen Vorgaben gerecht zu werden. Sie nehmen auf der Ausgabenseite Einsparungen vor, etwa durch die Reduktion von Personalkosten. Auf der Einnahmenseite verbessern sie die Einkünfte, etwa durch die Erhöhung der Aufenthaltstaxen oder durch die Verbesserung der Angebote in der Gastronomie. Die Heime stehen mit diesem Vorgehen in einem Spannungsfeld. Sie sind einerseits Teil der öffentlichen Verwaltung, auf der anderen Seite bewegen sie sich auch im privatwirtschaftlichen Bereich, insbesondere bei der Gastronomie. Dort werden sie als Konkurrenz wahrgenommen.

Diese Konkurrenzsituation wird sich auch in Zukunft nicht verhindern lassen. Die Heime können die wirtschaftlichen Vorgaben nicht nur durch Einsparungen erfüllen, denn es gibt gesetzliche Grenzen und die Qualität der Pflegeleistungen darf unter keinen Umständen leiden.

Viele Bewohnerinnen und Bewohner der Heime können nicht mehr am gesellschaftlichen Leben teilnehmen, weil sie nicht mehr ins Dorf oder an Veranstaltungen gehen können. Mit Anlässen und mit den Angeboten der Gastronomie wird versucht, dieses gesellschaftliche Leben in die Heime zu holen. Dadurch soll auch erreicht werden, dass die in den Heimen lebenden Menschen ein Teil unseres gesellschaftlichen Lebens bleiben und als selbstverständlicher Teil unserer Gesellschaft wahrgenommen werden.

Lothar Sidler, Sozialvorsteher

KRIENS

FOKUS

- Bewegungswoche Kriens..... 4
- Neuer Sportkoordinator..... 5

AKTUELL

- 30 Jahre Gemeindebibliothek..... 6
- Gemeindehaus-Areal..... 7
- Wohneigentum im Alter..... 8
- 50 Jahre Krienser Schlössli..... 9

GEMEINDEHAUS

SERVICE

- Alltagstipp..... 10
- Anlaufstelle für Raumreservationen... 10
- Schülerhorte gemeinsam auf dem Pilatus..... 10

INFOS

- Baubewilligungen..... 15
- Gratulationen..... 17
- Zivilstandsmeldungen..... 17
- Einbürgerungsgesuche..... 17

NETZ

MENSCH UND GESELLSCHAFT

- Informationen der Spitex Kriens..... 11
- Informationen der Heime Kriens..... 11
- Schulhaus macht Radio..... 12
- Amlehn im Footbag-Fieber..... 13

PANORAMA

- 20

INFOTHEK

- 23

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 34

GWÄRB

- 35



Mitglied Gewerbeverband

Sonnenbrillen und Drinks für alle Sonnenhungrigen · Geschenke fischen · Badetuch zu jeder Sonnenbrille am: Freitag und Samstag 10. + 11. Mai · Gallusstrasse · Kriens

BRILLEN PARADIES RENGGLI

1. bis 8. Mai 2013: Bewegungswoche Kriens

«kriens-bewegt.ch»: Die Bewegung zu einem Teil des Alltags machen

Bewegung soll zum Teil unseres Alltags werden – und damit einen Beitrag leisten zu Gesundheit und Lebensqualität der Menschen. Diese Vision steht über der Aktion «kriens-bewegt.ch». Vom 1. bis 8. Mai wird auch in Kriens im Rahmen der Aktion «Schweiz bewegt» wiederum eine Bewegungswoche durchgeführt. Der Anlass soll die Bewegungsfreude bei Menschen aller Altersgruppen gezielt fördern.

6257 Teilnehmende haben im vergangenen Jahr an einem der Anlässe im Rahmen der ersten Bewegungswoche teilgenommen. Damit wurde der Anlass «kriens-bewegt.ch» auf Anhieb zu einem der grössten Anlässe überhaupt, die in Kriens stattfinden. Und das mit einem «gesunden Ziel»: möglichst vielen Menschen in Kriens das vielfältige Angebot von Vereinen und Anbietern im Bereich von Fitness und Bewegung näherzubringen und ihnen zu zeigen, wie man in Kriens aktiv etwas zum eigenen Wohlbefinden beitragen kann.

Denn «kriens-bewegt.ch» ist wie schon im Startjahr ganz bewusst nicht als Sportwoche konzipiert. Unter dem Patronat der Gemeinde Kriens haben Sportkommission und Sportkoordination im Rahmen der nationalen Aktion «Schweiz bewegt» ein Konzept erarbeitet, das die Bewegung als Teil unserer Lebensqualität im Alltag bewusst fördern will. Denn bewusste Bewegung kann insbesondere auch den Alltag all jener Menschen prägen, die mit Sport nichts anfangen können



oder anfangen wollen. Deshalb macht «kriens-bewegt.ch» Angebote für Menschen aller Altersstufen, aber auch für Neueinsteigende in die Welt der Bewegung.

Bewegungsminuten werden gezählt

In der Bewegungswoche vom 1. bis 8. Mai 2013 öffnen Vereine, Organisationen und Anbieter von Kriens ihre Türen für öffentliche Angebote oder Bewegungsaktivitäten. Verbindendes Element aller Veranstaltungen: Jede Minute, die sich jemand im Rahmen des Anlasses bewegt, wird erfasst. Dabei zählen nicht Leistung, Weiten oder Geschwindigkeiten, sondern die

«bewegten Minuten». Mit der Zahl der bewegten Minuten tritt Kriens im Rahmen der nationalen Aktion «Schweiz bewegt» in Konkurrenz mit fast 190 anderen Schweizer Gemeinden (drei davon aus dem Kanton Luzern).

Duell: Männer gegen Frauen

In Kriens wird dieses COOP-Gemeindeduell bei der zweiten Auflage in neuer Form ausgetragen. Es wird nämlich «ermittelt», ob sich Krienserinnen oder Krienser mehr bewegen. Das Duell «Frauen gegen Männer» soll auf spielerischer Ebene den Wettstreit fördern. Wer an diesen Aktivitäten teilnimmt, erhält am Durch-



Fakten zum Anlass

Die Thementage

Mittwoch, 1. Mai 2013:	Wasser und Beach
Donnerstag, 2. Mai 2013:	Tag der Kampfsportarten
Freitag, 3. Mai 2013:	Spiel-Tag
Samstag, 4. Mai 2013:	Krienser Tag
Sonntag, 5. Mai 2013:	Rad-Tag
Montag, 6. Mai 2013:	Der Tag für Gesundheit und Fitness
Dienstag, 7. Mai 2013:	Zu Fuss unterwegs
Mittwoch 8. Mai 2013:	Kindertag im Pilatusmarkt

An allen Tagen gibt es verschiedene, auch themenfremde Angebote. Beachten Sie das Gesamtangebot von «kriens-bewegt.ch» auf der Website oder im Programmheft.

Die drei grossen Anlässe

Mittwoch, 1. Mai 2013: Wasser- und Beachtag

15.00–20.00 Uhr, Parkbad Kriens

Der Beachtag im neuen Parkbad Kriens mit dem vielseitigen Bewegungsangebot rund um Wasser, Strand, Sonne und Openair-Plausch.

- 16.00–18.00 Uhr Plausch-Triathlon
- Aquafit, Schwimmtechnik, Triathlon, Rope-Skipping, Wanderung Naturfreunde, Warm-up-Show, Spass im Sand, Tai-Chi, Zumba, Paddeln mit Ringen, Treffpunkt Gesundheit
- 17.00 Uhr: Offizielle Eröffnung mit Ehrung von Manuela Schär, Krienser Sportlerin 2012

Samstag, 4. Mai 2013: Krienser Tag

11.00–16.00, rund um das Gemeindehaus

Auf einem Parcours rund um das Gemeindehaus können Bewegungsminuten absolviert werden. Zu Fuss, mit dem Velo, auf dem Rollbrett, auf Rollschuhen, mit dem Rollator. Verkleidet, als Gruppe, mit einem Sujet ... Event-Zentrum auf dem Gemeindehausplatz.

- Kinderspielpark der Ludothek Kriens
- Festwirtschaft (bei schlechtem Wetter gedeckt im Gemeindepavillon)
- Ergometer-Park
- Zumba
- Gesundheitsberatung, Saftbar, Warm-up der Geräteturnerinnen
- Verschiedene Strassenabschnitte rund um das Gemeindehaus sind aus diesem Anlass am 4. Mai von 10.30 bis 16.30 gesperrt.

Mittwoch, 8. Mai 2013, Kindertag

13.00–17.00, Pilatusmarkt Kriens

Zum Abschluss noch einmal ein Grossanlass: Finale des Speed4-Wettbewerb mit gut 300 Krienser Kids, Gelegenheit zum Mitmachen bei Rope-Skipping.

- Kinderparcours im Pilatusmarkt
- Rope-Skipping, Speed4, Parcours für Kinder, Treffpunkt Gesundheit

Programmdetails

Details zum Programm gibt es auf www.kriens-bewegt.ch.

Im Gratis-Programmheft, das ab 25. April aufliegt in der Zeitungsbox bei der Bushaltestelle Hofmatt/Bellpark (Seite Bellpark) sowie an den Schaltern der Gemeindeverwaltung.

führungsort eine Startnummer und sammelt so automatisch Bewegungsminuten.

Thementage, drei Events, ein Festival

«kriens-bewegt.ch» besteht aus über 50 grösseren und kleineren Angeboten. Diese Anlässe von Vereinen, Organisationen und privaten Anbietern, die sich grösstenteils beim OK selber gemeldet haben, bilden quasi das Herz der Veranstaltung. Sie wurden zur

besseren Übersicht in Thementagen zusammengefasst. Eingerahmt wird die Bewegungswoche durch drei zentral durchgeführte Events:

- Mittwoch, 1. Mai: Wasser- und Beachtag im Parkbad mit einem Volkstriathlon
- Samstag, 4. Mai: Krienser Tag auf dem Gemeindehausplatz mit einem Spass- und Bewegungsparcours
- Mittwoch, 8. Mai: Kindertag im Pilatusmarkt Kriens



Sportkoordination

Am 15. April hat Mario Meier seine Stelle als neuer Sportkoordinator (und damit als Nachfolger von Carmen Flückiger) mit einem 40%-Pensum aufgenommen. Der 27-jährige Mario Meier wohnt in Adligenswil und hat 2008 an der Universität Basel den Bachelor in Sport und Sportwissenschaften, Minor in Biologie abgeschlossen. Im März 2013 hat er die Sportkoordinatorenausbildung des BASPO in Magglingen begonnen.

Mario Meier ist begeisterter Kunstturner und seit 2007 Leiter der Sprungsektion des btv Luzern. Daneben hat er breit gefächerte Sportinteressen wie Schwimmen, Beachvolley, Rollerbladen, Judo, Shiatsu, Snowboard/Ski oder Hip-Hop/Breakdance.

Der Sportkoordinator ist zuständig für die Umsetzung des Sportleitbildes und sorgt für die Vernetzung zwischen den Sportvereinen der Gemeinde Kriens.

Mario Meier ist jeweils am Montag in seinem Büro an der Luzernerstrasse 13 oder unter mario.meier@kriens.ch, Telefon 041 329 64 65 erreichbar.

Jugendanimation Kriens

Das öffentliche Bücherregal in Kriens

Seit Mitte April steht ein öffentliches Bücherregal vor der Infobar. Bleiben Sie doch kurz stehen, stöbern Sie im Angebot und nehmen Sie gleich ein Buch mit.

Im Rahmen des Littering-Projektes der mobilen Jugendarbeit steht ab Mitte März 2013 ein öffentliches Bücherregal vor der Infobar. Anstatt Bücher verstauben zu lassen oder sogar wegzuworfen, gibt es bei der Jugendanimation neu die Möglichkeit, gelesene Bücher abzugeben oder Bücher gratis mitzunehmen. Die Idee ist, dass das Bücherregal 24 Stunden zugänglich ist und neues Lesefutter für alle anbietet.



Stöbern, anschauen, mitnehmen. So funktioniert's!

Das Projekt bietet Bücher zum Tauschen – eine Art Tauschbörse für Leseratten. Wer kennt das Problem nicht: Irgendwann hat man zu viele Bücher, welche man gelesen hat und die sich zu Hause stapeln. Aus diesem Grund ist in vielen Orten eine sogenannte Tauschbörse entstanden. Es steht ein Bücherregal zugänglich für alle, welche ein neues Buch zum Lesen suchen oder ein Gelesenes für jemanden anders abgeben möchten. Bücher können getauscht oder einfach so mitgenommen werden. Man behält es so lange, wie man mag. Nur eine Regel gilt es zu beachten: Nie das letzte Buch herausnehmen, ohne ein anderes Buch dafür reinzustellen.

Haben Sie Bücher, die Sie gerne weitergeben möchten? Gerne nimmt die Jugendanimation Bücher entgegen und wird diese der Bevölkerung im öffentlichen Bücherregal zur Verfügung stellen.

30 Jahre Gemeindebibliothek Kriens

Büchersommer im Parkbad Kriens

Im November 1983 konnten Krienser Lesebegeisterte erstmals in «ihrer Bibliothek» Bücher ausleihen. Die Bibliothek feiert das 30-Jahr-Jubiläum mit zwei Neuerungen. Sie überrascht das Publikum mit dem Projekt «Die Gemeindebibliothek geht baden» und mit mehr Öffnungszeiten im Sommer.

Die Gemeindebibliothek geht baden – Büchersommer im Parkbad Kleinfeld: Weil Sommerzeit Lesezeit und Badezeit ist, machen die Bibliothek, der Verein PRO GEMEINDEBIBLIOTHEK KRIENS und das Parkbad Kleinfeld den «Büchersommer» möglich. Während der ganzen Badesaison 2013 steht ein Bibliotheksregal, gefüllt mit Büchern aller Art, in der «Chrienser Badi». Die Badegäste können sich frei bedienen und nach Lust und Laune lesen und geniessen. Wer will, kann das Buch behalten und die spannende Geschichte zu Hause in aller Ruhe fertig lesen.

Am Sonntag, 26. Mai 2013 um 11 Uhr bringt der Krienser Schauspieler Randulf Lindt mit einem feucht-fröhlichen Bücherspiel Leben ins Parkbad-Bücherregal: Was macht Commissario Brunetti im Krienser Freibad? Kann mein Schwimmtier Cellulite kriegen? Darf der Traumprinz auch den Abwasch machen? Und war Wickie doch ein Mädchen? Auf diese und andere Fragen sucht Randulf Lindt in einer abenteuerlichen **Lesung unter freiem Himmel** Antworten. Dazu



bedient er sich ganz ungeniert aus dem frisch gefüllten Bücherregal. Für Menschen von 8 bis 88. Und das bei jedem Wetter. Eintritt gemäss Badetarif. Für Mitglieder PRO GEMEINDEBIBLIOTHEK KRIENS ist der Eintritt zur Veranstaltung frei.

Mehr Öffnungszeiten im Sommer

Bis jetzt war die Bibliothek im Sommer jeweils drei Wochen lang geschlossen. Neu ist sie in dieser Zeit am Mittwoch und Samstag geöffnet. Ausserhalb dieser Öffnungszeiten ist die Medienrückgabebox offen. Sie wird regelmässig geleert.

Die neue Sommeröffnungszeit gilt vom Montag, 15. Juli bis Samstag, 3. August 2013. Mittwoch, 14.00–18.00 Uhr, Samstag, 09.00–12.00 Uhr.



Gemeindehaus-Areal

Der ideale Ort fürs «Wohnen im Alter»

Das Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» geht in die entscheidende Phase. Ein Herzstück des vierteiligen Gesamtprojektes ist die zukünftige Nutzung des Gemeindehaus-Areals für verschiedene Wohnformen im Alter.

Das Projekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» besteht aus vier Teilprojekten, die eng miteinander verknüpft sind: «Wohnpark Teiggi/Gemeindehaus-Areal», «Zentrum Pilatus», «Feuerwehr/Werkhof Eichen-spes» sowie «Kultur/Jugend/Gewerbe Schappe Süd (mit Musikschule)». Das gesamte Investitionsvolumen im Krienser Zentrum wird auf rund 130 Millionen Franken geschätzt. Das Teiggi- und Gemeindehaus-Areal (total ca. 60 Millionen Franken) sowie die Hälfte des Zentrums Pilatus werden von privaten Investoren finanziert.

Pflegewohnungen und betreute Wohnungen

Auf dem «Gemeindehaus-Areal» – das Areal neben dem Gemeindehaus, auf dem sich zurzeit noch der Polizeiposten und der Gemeindegarten befinden (siehe Plan) – waren ursprünglich Bauten für Wohnen und

Dienstleistungen geplant. Im Bebauungsplan war zudem vorgeschrieben, dass mindestens 20% der Wohnungen für den Aufenthalt im Alter reserviert sein müssten. Nach einer weitergehenden Nutzungsanalyse entschied sich der Gemeinderat, dass nicht nur 20%, sondern 80% der Wohnungen für den Aufenthalt im Alter genutzt werden sollten. Dieser Entscheidung folgte zum einen auf dem Planungsbericht «Versorgungskonzept Gesundheit und Alter Kriens». In diesem Planungsbericht war aufgezeigt worden, dass Kriens neben Pflegezimmern insbesondere auch Wohnungen für den betreuten Aufenthalt im Alter braucht. Der Gemeinderat hatte zudem ein Nutzungskonzept entwickeln lassen, um zu prüfen, welche und wie viele Wohnungen für den Aufenthalt im Alter auf dem Gemeindehaus-Areal realisiert werden können. Dieses Nutzungskonzept des Beratungsunternehmens «altervia» ergab, dass dort zwei Pflegewohngruppen für insgesamt 16 Personen und 16 Dreieinhalb-Zimmer-Wohnungen (für Ehepaare) sowie 16 Zweieinhalb-Zimmer-Wohnungen (für Einzelpersonen) erstellt werden können. Damit könnte also auf dem Gemeindehaus-Areal

Wohnraum für bis zu 64 Seniorinnen und Senioren geschaffen werden. Neben den Wohnungen sollen Räume für Dienstleistungen geschaffen werden, die im Zusammenhang mit dem Gesundheitswesen stehen. So etwa die Koordinations- und Anlaufstelle Gesundheit und Alter Kriens, und/ oder die Spitex, eine Arztpraxis, eine Cafeteria usw.

Teil des Gesamtprojektes

Das Projekt «Gemeindehaus-Areal» darf nicht für sich alleine betrachtet werden. Es steht in sehr engem Zusammenhang mit dem Gesamtprojekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» und mit dem Projekt «Neubau Pflegeheim Grossfeld». Das Teilprojekt «Gemeindehaus-Areal» ist Bestandteil des Gesamtprojektes «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum». Die auf dem Gemeindehaus-Areal geplanten Wohnungen für den Aufenthalt im Alter können deshalb nur gebaut werden, wenn das Stimmvolk bei der Abstimmung vom 9. Februar 2014 dem Gesamtprojekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» zustimmt. Wird das Gesamtprojekt abgelehnt, dann fällt auch das Teilprojekt «Gemeindehaus-Areal» auf unbestimmte Zeit dahin.

Fortsetzung auf Seite 8



Öffentliche Gesprächsstunde

Die nächste Gesprächsstunde des Gemeinderates findet am **Dienstag, 4. Juni 2013** mit Gemeinderätin Judith Luthiger-Senn von 16.00 bis 17.30 Uhr im Büro des Gemeindepräsidenten statt. Das Büro befindet sich im 1. OG des Gemeindehauses an der Schachenstrasse 13. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Einwohnerratssitzungen

Die nächste Sitzung des Einwohnerrates Kriens wird am **Donnerstag, 23. Mai 2013** im Pilatussaal Kriens durchgeführt. Die Traktandenliste sowie der genaue Sitzungsbeginn sind in den Anschlagkästen der Gemeinde oder auf der Website www.kriens.ch publiziert. Die Sitzung ist öffentlich, interessierte Zuhörer/-innen sind herzlich willkommen.

Unentgeltliche Rechtsauskunft

Der Krienser Bevölkerung steht eine unentgeltliche Rechtsauskunft zur Verfügung. Jeweils am ersten Donnerstag im Monat gibt ein Gesprächspartner im Gemeindehaus eine unentgeltliche juristische Erstauskunft.

Anmeldung via Website www.kriens.ch od. via Gemeindekanzlei (041 329 63 03). Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie den genauen Termin der Beratung.

Krienser Chilbi 2013

Traditionellerweise findet die Krienser Chilbi auch in diesem Jahr am Wochenende nach dem Gallustag statt. Auf Besucherinnen und Besucher warten auf dem Gemeindehausparkplatz verschiedene Schaubuden, Marktstände, Vergnügungsbahnen. Im Gemeindeschuppen wird am Samstag und Sonntag eine Festwirtschaft geführt.

Chilbibetrieb

Freitag, 18. Oktober
16.00–22.00 Uhr Lunapark

Samstag, 19. Oktober
13.00–22.00 Uhr Lunapark
13.00–20.00 Uhr Markt
13.00–22.00 Uhr Festwirtschaft

Sonntag, 20. Oktober
11.00–21.00 Uhr Lunapark
11.00–19.00 Uhr Markt
11.00–24.00 Uhr Festwirtschaft

Das Anmeldeformular finden Sie auf www.kriens.ch.

Anmeldeschluss: 30. Juni 2013

Fortsetzung von Seite 7

Projekt «Neubau Pflegeheim Grossfeld»

Das Teilprojekt «Gemeindehaus-Areal» ist auch eng verknüpft mit dem Projekt «Neubau Pflegeheim Grossfeld». An Stelle des derzeit bestehenden und für die Pflege nicht mehr geeigneten Alters- und Pflegeheims Grossfeld sollen zwei Neubauten erstellt werden. In diesen Neubauten sollen ebenfalls Zimmer für die Pflege (in Pflegewohngruppen), Wohnungen für den betreuten Aufenthalt im Alter und Dienstleistungen, die im Zusammenhang mit dem Gesundheitswesen stehen, gebaut werden. Je mehr Dienstleistungen auf dem Gemeindehaus-Areal angesiedelt werden können, umso mehr Raum kann auf der Liegenschaft Grossfeld als Pflegezimmer oder als betreute Wohnungen für den Aufenthalt im Alter genutzt werden. Und je mehr

Pflegezimmer (in Pflegewohngruppen) auf dem Gemeindehaus-Areal realisiert werden können, umso mehr betreute Wohnungen für den Aufenthalt im Alter können auf der Liegenschaft Grossfeld gebaut werden. Wenn beide Projekt, realisiert werden können, ist der berechnete Bedarf für Pflegeplätze bis ins Jahr 2020 gedeckt.

Projekt für Baugenossenschaften und Pensionskassen

Zurzeit läuft die Ausschreibung für das Gemeindehaus-Areal. Vorgesehen ist, dass das Gemeindehaus-Areal im Baurecht an eine Baugenossenschaft oder eine Pensionskasse vergeben wird. Diese werden dann die Bauten erstellen und vermieten. Die Gemeinde soll zumindest die Räume, welche für die Pflege vorgesehen sind, mieten, währenddem die Wohnungen von der Baugenossenschaft oder von der Pensionskasse für den betreuten Aufenthalt im Alter vermietet werden.



Weiterbauen – Wohneigentum im Alter

Am **Donnerstag, 16. Mai 2013, 19.00–21.00 Uhr**, lädt das Baudepartement der Gemeinde Kriens zusammen mit dem Hausverein Zentralschweiz in der Aula Grossfeld in Kriens zu einem spannenden Vortrag zum Thema «Wohneigentum im Alter» ein.

Wohneigentum wird häufig in der Familienphase erworben und bedürfnisgerecht gestaltet. Mit zunehmendem Alter und dem Auszug der Kinder ändern sich diese Bedürfnisse, die Mehrheit der Eigentümerinnen und Eigentümer möchte jedoch so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden

wohnen bleiben. Anhand von Beispielen zeigt Mariette Beyeler, Architektin ETH und Buchautorin des Buches «Weiterbauen», wie Einfamilienhäuser und Eigentumswohnungen sinnvoll umgestaltet und erweitert werden können. Wie aus Einfamilienhäusern Zweigenerationenhäuser werden, und welche raumplanerischen Voraussetzungen notwendig sind, damit Einfamilienhausquartiere sinnvoll verdichtet werden können. Weiter informiert Matthias Senn, Gemeindevorsteher Baudepartement Kriens, wie das Thema Verdichtung in der aktuellen Gesamtrevision der Ortsplanung in Kriens abgehandelt wird.

50 Jahre Krienser Schlössli

Neues Buch zum Schloss Schauensee

Die aktuelle Publikation des Museums Bellpark erscheint zum Jubiläum 50 Jahre Krienser Schlössli und setzt sich wissenschaftlich fundiert mit der (Bau-)Geschichte des Schlösslis, aber auch mit dessen BewohnerInnen auseinander. Eine gewichtige Rolle spielen die Ereignisse im Jahr 1963, als es der Krienser Bevölkerung in einer beispiellosen Aktion gelang, das Schlössli der Spekulation zu entreissen und in den Besitz der Gemeinde zu überführen. Das Schlösslifest 1966 bildete den ersten Höhepunkt der Identifikation der Krienser mit ihrem Schlössli und den Startpunkt der zahlreichen kulturellen Veranstaltungen, die in den folgenden Jahren mit den berühmten Schlösslikonzerten mit der Pianistin Hedy Salquin ihre Fortsetzung fanden. Das Buch endet in einem Nachwort von Prof. Dr. Valentin Groebner, der sich nicht ganz unkritisch mit der Geschichte, dem Geschichtsbild und dem Umgang der Krienser mit ihrem Wahrzeichen, auseinandersetzt.

Einladung zur Vernissage

Die Publikation mit dem schlichten Titel «Schauensee» wird erstmals öffentlich präsentiert. Die Vernissage wird am 25. Mai 2013 um 17 Uhr beim Museum Bellpark beginnen und ist öffentlich. Vorgesehen sind



Kurzansprachen von Paul Winiker (Gemeindepräsident), Judith Luthiger-Senn (Gemeinderätin) sowie Hilar Stadler (Museumsleiter). Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von der Feldmusik Kriens, welche einen musikalischen Leckerbissen, passend zum Schlösslijubiläum, bereithält. Anschliessend wird ein Apéro offeriert. Interessierte Krienserinnen und Krienser sind herzlich willkommen, es ist keine Anmeldung erforderlich.

Beachten Sie die zahlreichen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr, so etwa das Frühlings-Schlosskonzert mit Corina Schranz mit ihrem Solokonzert «Zimt und Kupfer» (Stimme und Akkordeon) am 27. April.

► Infos unter www.pro-schauensee.ch



Museum im Bellpark Kriens

Peter Roesch. Paper Work

Ausgehend von seinem aktuellen Schaffen auf Papier umfasst die Ausstellung auch Arbeiten aus früheren Schaffensphasen, so dass ein vertiefter Einblick in den Werkzusammenhang der Zeichnung ermöglicht wird. Bis 5. Mai 2013.

Ankommen in CH-6010 Kriens

Am Beispiel Kriens thematisiert die Ausstellung die Schwierigkeit des Ankommens in der Schweiz. Zu Wort kommen acht Personen mit Migrationshintergrund, Sie berichten in Interviews und mit Fotografien über den Prozess des Ankommens und vermitteln uns Betrachtern eine neue Sicht auf unsere Heimat. Bis 5. Mai 2013.

Zweiter «Kulturtag international Kriens»

Samstag, 4. Mai 2013, 10–16 Uhr im Bellpark (bei Regen im Pilatussaal). Er hält ein buntes kulturelles internationales Programm bereit: Dazu gehören kulinarische Entdeckungen, Begegnungen mit anderen Kulturen, auch ein Theater, eine Modeschau und anderes mehr. Lassen Sie sich überraschen.

Der Raum zwischen den Bergen. Oskar Biders Flug über die Alpen

Eröffnung: Donnerstag, 16. Mai 2013, 19 Uhr. Oskar Bider überflog am 13. Juli 1913 als Erster erfolgreich im Aeroplan die Alpen. Aus Anlass des Ereignisses vor hundert Jahren widmet das Museum im Bellpark dem Flieger eine Hommage. Die Ausstellung nimmt das Jubiläum zum Anlass, um über die neu gewonnene Erfahrung und Wahrnehmung des Alpenraums nachzudenken.

Schauensee. Eine Schlossgeschichte

Eröffnung Samstag, 25. Mai, 17 Uhr. 1963 hat die Bevölkerung der Gemeinde Kriens mit einem Demonstrationmarsch vor das Regierungsgebäude in Luzern das Schloss Schauensee gerettet. In der Folge konnte die Gemeinde das Schloss erwerben und Schauensee der Öffentlichkeit zugänglich machen. Im Rahmen des Jubiläums «50 Jahre Krienser Schlössli» veranstaltet das Museum im Bellpark eine Ausstellung im zweiten Obergeschoss. Die Ausstellung thematisiert die Ereignisse von 1963, zeigt auf, wer im Schloss über die Jahrhunderte gewohnt hat, und behandelt die heutige Bedeutung von Schauensee als Wahrzeichen von Kriens. Anlässlich des Jubiläums erscheint eine Publikation zur Geschichte von Schloss Schauensee, welche bei der Eröffnung erstmals öffentlich präsentiert wird.

► www.bellpark.ch

ALLTAGS TIPP

Lieber eine Taube auf dem Dach als zwei in der Hand

Tauben haben nicht nur ihre Tradition in Gesellschaft, Militär und Religion, sie haben auch ihren Weg in unsere Städte gefunden. Im Bellpark können sie bei ihren Runden über die Bäume beobachtet werden, dies ist an sich erfreulich. Der Park hat Platz für eine kleine, gesunde Taubenpopulation, durch Fütterung werden sie jedoch zur Plage.

Die von im Park essenden Menschen hinterlassenen Krümel sind leichte Beute. Noch einfacher ist es für die Tauben, wenn sie extra gefüttert werden. Was aus Liebe, Mitleid oder zur Verwertung von altem Brot gemacht wird, hilft den Tauben nicht. Sie werden einseitig ernährt und anfälliger für Krankheiten. Es fehlen ihnen Nährstoffe, welche sie sonst in Form von Samen, Beeren oder kleinen wirbellosen Tieren finden. Zusätzlich überleben dank der einfach zugänglichen Nahrung die kranken und alten Tauben, die in freier Natur nicht bestehen könnten. Die Fütterung lässt den Tauben zu viel Zeit zum Brüten und sie haben deswegen mehr Nachwuchs. Der Platz in den Nestern wird knapp, die Tiere sind grossem Stress ausgesetzt und den Menschen werden die Tauben im Bellpark lästig.

Bitte nicht füttern!

Abschiessen wäre keine Lösung. Es hat sich gezeigt, dass eine Population, die so dezimiert wird, ihren Bestand sehr schnell wieder aufstockt. Die Nestlinge sind bei vielen Arten bereits nach zwei Wochen flügge und bis zu sechs vollständige Bruten können pro Jahr vorkommen.

Wichtigste Massnahme ist deshalb die Mithilfe der Bevölkerung, indem sie die Tauben nicht füttert! Wenn das Nahrungsangebot nicht mehr im Übermass vorhanden ist, müssen die Tauben wieder mehr Zeit auf Nahrungssuche verbringen. Sie haben weniger Musse zum Brüten, mehr Platz zum Nisten und sind gesünder.

Raumreservierungen

Eine zentrale Anlaufstelle für alle Raumreservierungen

Einfach – und vor allem kundenfreundlich: So soll die Organisation sein bei der Vermietung von gemeindeeigenen Räumlichkeiten. Seit 1. März 2013 gibt es für Raumreservierungen in Kriens nur noch eine Anlaufstelle.

Mit der Einführung des webbasierten Raumreservationssystems (RBS) wurde vor einigen Jahren viel Klarheit geschaffen für Veranstalter, die in Kriens einen Raum mieten wollen. So kann die Verfügbarkeit von Räumen inzwischen direkt im Internet abgeklärt werden. Auch sind dort alle wichtigen Fakten zu den Räumen jederzeit verfügbar.

Das RBS ist aber auch ein hilfreiches Verwaltungstool, in dem der gesamte Ablauf einer Reservation von der Anfrage über die Bestätigung bis zur Information weiterer betroffener Kreise abgewickelt werden kann.

► **Das Raumangebot:**
www.kriens.ch

Zuständig für alle Raumreservierungen:
Bildungsdepartement, Schulverwaltung
Nicole Lanz/Trix Oetterli
041 329 63 42
reservationen@kriens.ch

Schülerhorte Kriens

Schülerhorte bestiegen gemeinsam den Pilatus

Pünktlich zum (kalendarischen) Frühlingsanfang bestiegen rund 30 Kinder der Schülerhorte Kriens den Pilatus. Sie sammelten mit verschiedenen Aktivitäten «Bewegungsminuten», die sie schliesslich gemeinsam auf den Pilatus brachten.

Die symbolische Pilatusbesteigung war Teil einer Aktion, die den Kindern im Rahmen der schulergänzenden Betreuung möglichst viele Ansätze zeigen soll, wie sie Bewegung in ihren Alltag einbauen können. Sie sollen Sportarten und Bewegungsmöglichkeiten kennenlernen, die sich positiv auf ihre koordinativen Fähigkeiten, ihre Kraft und Ausdauer auswirken und daneben ihre Knochen für die Zukunft stärken. Zudem soll den Kindern spielerisch und nachhaltig die Freude an der Bewegung vermittelt werden.

Die «Besteigung des Pilatus» war der Start dieses nachhaltigen Projektes. Dafür haben die Kinder einen Pilatus gebastelt, den sie «fiktiv» besteigen

konnten. Bei diesem Kick-off-Event spielten Sport, Wettkampf und Spass eine wichtige Rolle. Zukünftig werden weitere Bewegungsmodule im Rahmen des Ferienhortes umgesetzt und schliesslich werden die Module fix in die Tagesstruktur eingebaut.

Miriam Troxler, Geschäftsführerin des GFV Kriens, ist überzeugt, dass damit ein weiterer Baustein gelegt ist für die gezielte Förderung der Kinder und dass der Spass dabei nicht zu kurz kommt. Zum Kick-off-Event Besteigung des Pilatus meint sie: «Einen Ausflug auf die Krienseregg haben wir damit nicht ersetzt, das holen wir nach als Belohnung.» Und damit wäre bereits wieder ein Bewegungsmodul umgesetzt.

Trägerschaft der Schülerhorte Kriens ist der Gemeinnützige Frauenverein (GFV) Kriens. Die Umsetzung des Projektes «Bewegungsförderung in den Schülerhorten» wurde möglich durch die Unterstützung der Stiftung Breitensport.

Spitex Kriens

«Zwischen Wunsch und Verpflichtung» – Alltag von pflegenden Angehörigen



Die Pflegetätigkeit von Angehörigen für ihre pflege- und betreuungsbedürftigen Mitmenschen wird in der Wahrnehmung entweder als Selbstverständlichkeit abgetan oder unangenehm verdrängt. Wertschätzung für die stille Leistung im Hintergrund tut not. Spitex Kriens widmet diesen Abend all jenen, welche sich auf diese herausfordernde Tätigkeit eingelassen haben oder sich dafür interessieren.

Einstiegsfilm: Ein eindrücklicher Filmausschnitt informiert über den anspruchsvollen Alltag von pflegenden Angehörigen und ermöglicht einen praktischen Einblick in die Pflege und die Lebensgestaltung von Betroffenen.

Aus dem Alltag erzählen ein Mann, der seine krebserkrankte Frau pflegt und ihre gemeinsamen Kinder betreut; eine Frau, wie sie ihren durch einen Schlaganfall gelähmten Mann pflegt und die gesamte Familie zum Mittragen ermutigt.

Podiumsgespräch: Es diskutieren unter der Leitung der Regisseurin, Cécile Malévez, eine Fachperson aus der Spitex, eine Psychologin, eine betroffene Angehörige sowie ein Vorstandsmitglied des Spitex Vereins darüber, welche Freuden und Belastungen entstehen und wie die Alltagsbewältigung unterstützt werden kann.

Auskünfte und Information: Im Anschluss an den offiziellen Teil können Sie sich bei erfahrenen Spitex-Pflegefachpersonen über verschiedenste Unterstützungsmöglichkeiten informieren.

Öffentliche Veranstaltung vom 14. Mai 2013 um 20.00–21.00 Uhr im Pfarreisaal Bruder Klaus im Anschluss an die Mitgliederversammlung des Spitex Vereins, welche um 18.30 Uhr beginnt.

Mütter- und Väterberatungsstelle

Öffnungsdaten/-zeiten:

**Spitex-Zentrum,
Horwerstrasse 9:**

Dienstag,
7./14./21./28. Mai,
9.30–11.30 Uhr
Donnerstag, 2./16./23. Mai,
9.30–11.30 Uhr



**Begegnungszentrum
St. Franziskus (Senti):**

Mittwoch, 8. und 22. Mai,
13.30–16.30 Uhr

Schulhaus Obernau:

1. Mai und 15. Mai von 13.30–
15.30 Uhr

**Beratungen nach
telefonischer Voranmeldung:**

Montag- und Mittwochmorgen;
Montag-, Dienstag- und
Donnerstagnachmittag

**Voranmeldungen und
Telefonsprechstunden:**

Montag bis Donnerstag, von
8 bis 9 Uhr: Tel. 041 319 39 39

Heidi Dolder,
Mütterberaterin HFD

...PFLEGEleichter...
erfahren – erkennen – ermöglichen

Wie geht es weiter?



Gratisberatung
durch dipl. Pflegefachpersonen
Jeden Mittwoch von 14.00–15.30 Uhr

Rufen Sie uns an oder kommen
Sie spontan vorbei!

Spitex-Zentrum
Horwerstrasse 9, 6010 Kriens
Telefon 041 319 39 39
E-Mail: info@spitex-kriens.ch
www.spitex-kriens.ch

Heime Kriens

Normalisierung im Heimaltag

Die Heime Kriens beschäftigen sich schon seit längerer Zeit intensiv mit dem Thema «Normalisierung im Heimaltag».

Wir gehen von der Frage aus, wie lebt ein betagter Mensch zu Hause in seiner Wohnung und wie lebt er im Altersheim. Welche Unterschiede gibt es in der Lebensweise? Wie fühlt sich ein betagter Mensch im Altersheim und wie in seiner Wohnung? Welche Auswirkungen hat die jeweilige Wohnform auf sein Verhalten?

Alle Mitarbeitenden werden im Rahmen der internen Weiterbildung für diese Fragen sensibilisiert. Das geschieht in Form eines Forumtheaters. Ursprünglich wurde diese Form von Augusto Boal als politisches Theater in Brasilien entwickelt, um Unterdrückung unterschiedlichster Art sichtbar zu machen. Bei uns ermöglicht das Forumtheater eine spannende Auseinandersetzung mit Konflikten, Situationen und Fragestellungen, denen sich Menschen im Leben stellen müssen. Die Themen werden nicht diskutiert, sondern das Publikum greift aktiv ins Bühnengeschehen ein, kann die Szenen verändern und so die Konsequenzen des eigenen Handelns unmittelbar erleben.

Im ersten Teil spielen die Mitarbeitenden eine Szenenfolge, wie sie in der Realität stattfinden könnte. Im zweiten Teil werden die Szenarien noch einmal gespielt. Jetzt haben die Zuschauenden die Möglichkeit, die Szenen anzuhalten und ihre Idee auf der Spielfläche auszuprobieren.

Ein einfaches Beispiel: Da bringt Pflegefachfrau Trudy der Bewohnerin Frau Kleber das Frühstück aufs Zimmer. Und schon ruft eine Zuschauerin «Stopp». Sie bemängelt den forschen Auftritt der Pflegefachfrau. Ohne anzuklopfen, hat diese das Zimmer betreten, ausgerüstet mit dem Frühstückspateau, notabene ohne zu wissen, ob Frau Kleber um diese Zeit überhaupt frühstücken möchte. Die Zuschauerin wünscht, dass die Szene anders gespielt wird, und greift gleich selbst ins Geschehen auf der Bühne ein. Die Zuschauerin spielt mit und übernimmt die Rolle von Pflegefachfrau Trudy. Sie klopft jetzt erst mal an die Türe (ohne Frühstückspateau) und fragt Frau Kleber, wie der heutige Tag aussieht und wie sie starten soll.

Während 90 Minuten werden alle Szenen bzw. Alltagssituationen wiederholt, wobei sich die Situationen durch die Interventionen der Zuschauer/-innen ständig verändern können. Es ist ein ständiges Hin und Her zwischen der Bühne und dem Zuschauerraum. Alles mit Witz, Esprit und in einer wertschätzenden Art, im Bewusstsein, die Anliegen und Wünsche der Bewohnerinnen und Bewohner ernst zu nehmen.

Projektwoche im Schulhaus Kirchbühl 1

«Special K» – ein Schulhaus macht Radio

Radio Special K – so heisst das Radio, welches in der Projektwoche vom 29. April bis 3. Mai im Schulhaus Kirchbühl 1 produziert wird und für fünf Tage auf Sendung geht. FM 98.5 MHZ – so lautet die Frequenz, auf welcher die Radiosendungen in einem Umkreis von rund 15 km zu hören sind.



In der Woche vom 29. April bis 3. Mai erhält Kriens einen eigenen Radiosender. Jugendliche des Sekundarschulhauses Kirchbühl 1 bieten auf FM 98.5 MHZ mit ihren Lehrpersonen und Radiofachleuten ein Schülerradio für Gross und Klein. Geschichten für die Kleinen, Reportagen, Interviews, Wetter, News, Charts, interessante Gäste und vieles mehr für die Grösseren. Ausserdem hat die Hörerschaft Gelegenheit, Radio hautnah mitzuerleben und mitzugestalten: Auf dem Pausenplatz des K1 können in einer

Box Musikwünsche für das abendliche Wunschkonzert abgegeben werden und ein Radiobeizli bietet ein kulinarisches Angebot rund um den Globus. Die Website www.schulzentrum-kirchbuehl.ch gibt Auskunft über das Detailprogramm der Projektwoche und natürlich auch über das Radioprogramm.

Lernen durch Machen

Vom Radio lernen? Radio machen! Die jugendlichen Radiomacher profitieren während der Projektwoche in ganz verschiedenen Bereichen. Neben dem Fokus auf inhaltliche Themen wie Rassismus, Berufswahl oder Freizeitgestaltung werden vielschichtige Erfahrungen im Bereich Medienkompetenz gemacht: Recherchieren, Reportagen und Moderationen schreiben, Interview- und Sprechtechnik verbessern. Zudem können sie Radioprofis über die Schultern schauen. Die Zusammenarbeit wird in Redaktionssitzungen geübt. Auch technische Anforderungen stellt das Projekt: Der Umgang mit den digitalen Aufnahmegegeräten, die Verarbeitung der Aufnahmen und schliesslich das Zusammenstellen einer Radiostunde werden interessante Herausforderungen sein. Radioprofis vom Projekt «power_up radio der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi» fahren mit einem Sendewagen auf, der die ganze Woche auf dem Pausenplatz stehen wird, und begleiten die jungen Radiomacherinnen und Radiomacher. Finanziert wird das Projekt mit Pro-

Unterstufenprojekt

Im Schulzimmer vom Ei zum Huhn



Was passiert in einem Hühnerstall? Können wir selber gackern wie ein Huhn? Was fressen Hühner und Küken? Vor wem müssen sie sich fürchten? Wie verhalten sich Eier bei Experimenten? Diesen und vielen anderen Fragen gingen die Unterstufenkinder vom Schulhaus Brunnmatt nach. In altersgemischten Gruppen trafen sie sich sechs Mal für jeweils 2 Lektionen. Als es dann Mitte März in den Eiern im Brutkasten zu ruckeln begann und schon bald süsse kleine Küken umhertapsten, war die Freude riesengross.

Radio Special K

29.4.–3.5.2013 auf FM 98.5 MHZ
 Programminformationen:
www.schulzentrum-kirchbuehl.ch

Das Projektteam:

Lore Marti, Christine Fankhauser,
 Marco Hübner, Armin Röösl

jektgeld der Volksschule Kriens, grosszünftig unterstützt von der Raiffeisen-Bank und von anderen Sponsoren.

Motivation und Herausforderung

«Ich würde gerne Interviews machen und dabei neue Menschen kennen lernen.» So stellt sich Flavio (Klasse 3c) die Projektwoche vor. Livia (Klasse 3c) trägt ihren Berufswunsch in diese Woche: «Ich spreche gerne und möchte beim Radio arbeiten.» Auch die Lehrpersonen sind motiviert und werden, wie die Lernenden, durch diese projektartige Arbeit gefordert: «Wir planen, diskutieren, gestalten, produzieren und treten mit dem Produkt an die Öffentlichkeit», erklärt Armin Röösl aus dem Projektteam. Ein Radiosender, bei dem 150 Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrpersonen mitgestalten und mitarbeiten: Das ist eine grosse Ladung an Energie und Kreativität, aber – so Armin Röösl – auch ein gewisses Risiko. «Wir sind Radio-Anfänger. Vieles ist nicht im Voraus planbar. Im schlimmsten Fall können technische Probleme auftreten, die unser Radio verstummen lassen.» Lore Marti, ebenfalls Mitglied des Projektteams, sieht noch eine andere Herausforderung: «Durch die Arbeit mit den Profis steigt der Anspruch an die Qualität. Wie hoch dürfen wir unsere Messlatte hängen, welche Qualität können wir als Schulradio erreichen?» Die Projektwoche darf von Macherinnen und Hörern mit Spannung erwartet werden.



Kirchbühl im Zeichen der Rose

Der 21. März stand im Kirchbühschulhaus im **Zeichen der Rose**. Die Schülerinnen und Schüler bekamen die Gelegenheit, jemandem im Schulzentrum weisse oder rote Rosen zu schenken. Viele nahmen dieses vom Schülerrat organisierte Angebot wahr und drückten damit ihre Liebe und Sympathie zu einem andern in der Klasse oder im Schulzentrum aus.

Amlehn-Schulhaus im weltmeisterlichen Footbag-Fieber

Mit einem kleinen Ball begeisterte Tina Aeberli, vierfache Weltmeisterin der Sportart «Footbag», das grosse Publikum in der Amlehn-Turnhalle – und steckte die Kinder sogleich mit dem «Footbag-Virus» an. Ihr Besuch war von den Schülerinnen und Schülern mit Spannung erwartet worden. Aeberli präsentierte der ganzen Schüler- und Lehrerschaft eine Kür aus ihrem Programm. Gekonnt jonglierte sie mit ihren Füßen den kleinen Footbag, zeigte coole Tricks und unterstrich mit passender Musik ihre hervorragende Darbietung.

Diese Aufführung löste bei den Kindern nicht nur Staunen und Faszination aus, sondern vor allem den Wunsch, das Jonglieren mit dem

Footbag selber auszuprobieren. Die Kinder der 5. und 6. Klasse bekamen die Chance, am Footbag-Workshop teilzunehmen – und wurden dabei von der Weltmeisterin gecoacht! Während dem Training versuchten die Kinder die Footbags mit ihren Füßen zu jonglieren und die Künste der Weltmeisterin nachzuahmen, realisierten aber schnell, dass die Tricks mit dem Footbag schwieriger waren als gedacht. Tina Aeberli erklärte der Schülerschaft, dass jahrelanges Training nötig ist, um an die Weltspitze zu gelangen. Der Besuch von Tina löste im Schulhaus Amlehn eine Footbag-Begeisterung aus. Wer weiss, vielleicht wird in ein paar Jahren ein Kind des Schulhauses Amlehn zum Footbag-Weltmeister.



Musikschule Kriens

Kriens beflügelt: Patrizio Mazzola weihet den neuen Flügel ein

Die Musikschule Kriens hat gleich doppelten Grund zur Freude: Zum einen geht mit einem musikschuleigenen Flügel ein langgehegter Wunsch in Erfüllung. Zum andern ist es der bekannte Pianist und Krienser Kulturpreisträger Patrizio Mazzola, der das Instrument einweihen wird.

(wussten Sie beispielsweise, dass Sergej Rachmaninoff im ehemaligen Grand Hotel Sonnenberg in Kriens logierte, ehe er nach Hertenstein übersiedelte? Und dass die berühmte «Mondscheinsonate» von Ludwig van Beethoven ihren Titel einer Abendstimmung am Vierwaldstättersee verdankt?).

Flügel-Einweihung 1. Teil, Sonntag, 2. Juni 2013, 19.00 Uhr, Scala Kriens. Eintritt frei (Voranzeige: Flügel-Einweihung 2. Teil: Lehrpersonen und ihre Schülerinnen und Schüler spielen; Mittwoch, 25. September 2013, 19.00 Uhr, Scala Kriens).



Sein eigens für diesen Anlass kreierte Konzertprogramm folgt dem Leitgedanken «Auf Flügeln des Gesanges» und wird virtuose romantische Klaviermusik von Rachmaninoff, Mendelssohn, Liszt, Chopin, Wagner und Beethoven beinhalten.

Damit nicht genug – der Künstler wird mit der Auswahl der Klavierwerke auf die Region Luzern und insbesondere auch auf Kriens Bezug nehmen

Der Pianist Patrizio Mazzola wuchs in Kriens auf und beschloss seine Studien am Konservatorium Luzern «mit Auszeichnung». Er lebt heute in Bern, fühlt sich aber der Region Luzern stets verbunden. Er unterrichtet an den Hochschulen Luzern und ist national und international laufend solistisch tätig. Seine musikalische «Spurensuche» rund um den Vierwaldstättersee liess ihn auch in Kriens fündig werden.

Erleben Sie also, wie er den neuen musikschuleigenen Flügel zum Singen bringt. Die Anschaffung des Flügels wurde übrigens dank des Ertrages aus dem letztjährigen Benefizkonzert, mittels grosszügiger Sponsorenbeiträge und mit Geldern aus dem Instrumentenfonds möglich.

Konzert-Voranzeigen

1. Mai 2013, 19.00 Uhr, Scala Kriens: Volksmusik aus aller Welt

22. Mai 2013 um 19.00 Uhr, Scala Kriens: «Von Bach bis ...»

26. Mai 2013, 17.00 Uhr, Scala Kriens: Die Fachschaft der Zupfinstrumente der Musikschule Kriens lädt ein zum Konzert. Die Besucher erwartet ein «vielsaitiges» Konzert verschiedenster Ensembles und des wohl bislang grössten Zupforchesters, das je in Kriens gespielt hat.

26. Juni 2013 um 19.30 Uhr, Johankirche Kriens: Sommerkonzert

Konzerte Jugendorchester Kriens-Horw:

- 28. Juni 2013 um 19.30 Uhr, Gallusheim Kriens
- 29. Juni 2013 um 19.30 Uhr, ref. Kirche Horw

Dringend zu mieten gesucht in Kriens auf September 2013, wenn möglich im Talboden gelegener, mit dem öV gut erreichbarer

heizbarer Raum mit Tageslicht / evtl. 2 Räume, mindestens 70 m² mit WC und fließendem Wasser.

Der Raum wird für ein Projekt mit kleinen Kindern tagsüber gebraucht.

Offerten an: Info- und Anlaufstelle für Migrationsfragen, Tel. 041 320 66 05 info@kriensintegriert.ch oder an Maria Willmann, Tel. 041 320 43 53 ab 18 Uhr

Veloberger

www.veloberger.ch

**Velos
Mofas
Skiservice
Reparaturen**

Telefon 041 320 35 83
Schachenstrasse 8
40110 Kriens

Mitglied Gewerbe-
vereinigung

**TEILAUSSVERKAUF 50% AUF
DIVERSE VELOS UND TEILE**



Testen oder mieten Sie unsere Elektrowelos.

DER BRANDNEUE CHEVROLET TRAX.



TRAX

**DER KLEINE, SPORTLICHE SUV VON CHEVROLET –
KOMFORTABEL, VIELSEITIG UND SICHER.**

AB CHF 21900.–*

***bolzern*auto**
www.bolzern-auto.ch



* Trax 1600 LS, 5 Türen, 1598 ccm, 85 kW/115 PS, CHF 21900.–, Verbrauch gesamt 6,5 l/100 km, CO₂ 153 g/km, Energieeffizienz-Kategorie D. Abbildung zeigt: Trax 1700 VCDi LT 4WD, 5 Türen, 1686 ccm, 96 kW/131 PS, CHF 31300.–, Verbrauch gesamt 4,9 l/100 km, CO₂ 129 g/km, Energieeffizienz-Kategorie B, CO₂-∅ aller verkauften Neuwagen in der Schweiz: 153 g/km.



www.ineichengarten.ch

planung, gestaltung & pflege



NATURGARTEN
FACHBETRIEB

nähatelier

haase



neuanfertigungen
und änderungen

nähatelier haase gmbh
hofmattweg 4
6010 kriens
041 320 61 44
info@naehatelier-haase.ch
www.naehatelier-haase.ch



Am Schattenberg (Pilatus)
Hof Niederberger

Gitzifleisch

auf Bestellung nach Wunsch zerlegt
Preis auf Anfrage
GRATIS HAUSLIEFERUNG
Auf Vorbestellung

Pia und Philipp Niederberger
Schwinferch, 6010 Kriens

041 340 46 70/079 511 60 12
www.hofniederberger.ch

Interview mit Erwin Lisibach, Leiter Werkdienst

Littering ist ein gesellschaftliches und nicht ein Krienser Problem

Die Jugendarbeit von Kriens lanciert sechs Aktionen zum Thema Littering. Das achtlose Wegwerfen und Liegenlassen von Abfall ist ein Ärgernis der heutigen Zeit und für die Mitarbeiter der Werkdienste ein tägliches Thema. Kurt von Rotz, mobiler Jugendarbeiter der Gemeinde Kriens, hat zum Thema Littering Erwin Lisibach, Leiter Werkdienst, befragt.

Erwin Lisibach, vielen Dank, dass Sie sich Zeit nehmen, um mir ein paar Fragen zu beantworten. Welches sind Ihre Aufgaben?

Seit 35 Jahren arbeite ich im Werkhof Kriens. Seit 2005 bin ich Leiter der Werkdienste Kriens. Dazu gehören Werkhof, Friedhof, Gärtnerei und Werkstatt.

Wie stark beschäftigt Sie das Littering?

Bei der Ausübung unserer Arbeit sind meine Mitarbeiter und ich fast täglich mit dem Thema Littering und Vandalismus konfrontiert. Wir setzen uns bei unserer Arbeit für ein sauberes und sicheres Kriens ein.

Wie erleben Sie die Situation in Kriens?

Kriens ist nicht dreckiger als andere Gemeinden. Das Littering ist ein gesellschaftliches und nicht nur ein Krienser

Problem. Das bestätigen mir auch immer wieder Werkmeisterkollegen aus der Agglomeration und der Stadt Luzern.

Wurde es in den letzten Jahren schlimmer?

Das Littering hat in den letzten Jahren grundsätzlich zugenommen. Dank verschiedenen Massnahmen, wie zum Beispiel «suubers Chriens», und einem tollen Einsatz von allen Seiten haben wir das Problem aber im Griff.

Wo ist es am schlimmsten?

Es sind immer wieder andere Orte, die es betrifft. Auf einzelnen Rastplätzen finden ab und zu richtige Exzesse statt, mit den entsprechenden Spuren an Abfall und mit Vandalismus.

Was für Müll finden Sie und Ihre Mitarbeitenden?

Wir finden alles, was in einem Shop oder im Take-away gekauft werden kann, bis hin zu Betten und Sitzgruppen.

Was würden Sie sich wünschen? Wie könnte sich die Situation verbessern?

Ich wünsche mir, dass vermehrt zu unserem schönen Lebensraum Sorge getragen wird. Ich bin überzeugt, dass das Littering abnehmen wird dank den Aktionen, die von den Krienser Schulen,

der Jugendarbeit und der Umweltschutzstelle durchgeführt werden.

Drei Stichworte, drei Antworten:

Littering bestrafen

Bestrafen ist fast nicht möglich. Das Anti-Littering - Gesetz ist gut gemeint, kann aber nicht umgesetzt werden.

Drive in, Clubs

Diese Firmen müssten noch mehr in die Pflicht genommen werden, dass sie sich nicht nur zum Verkaufen, sondern auch beim Entsorgen engagieren müssen.

Kriens in 50 Jahren

Kriens wird in 50 Jahren sauber und sicher sein wie jetzt, dank den Kampagnen und Aktionen, die immer wieder durchgeführt werden. Ich bin auch überzeugt, dass eine Generation heranwächst, die betreffend Abfallbewusstsein besser erzogen ist und umweltbewusster lebt.

Herr Lisibach, ich danke Ihnen für Ihr Engagement und wünsche Ihnen weiterhin viel Energie bei der täglichen Arbeit.

Kurt von Rotz
Jugendarbeit Kriens

Baubewilligungen vom 6. bis 27. März 2013

Bauherr: Hans Luginbühl, Klösterlistrasse 38b, 6010 Kriens, Bauobjekt: Sanierung Weiher, Parz.Nr. 5165, Dorschnei, Planverfasser: carabus Naturbüro, Thomas Röösl, Brambergstrasse 3b, 6004 Luzern

Bauherrschaft: Marlène und Beat Lustenberger Koch, Lauerzring 9, 6010 Kriens, Objekt: Umbau und Renovation Einfamilienhaus, Parz.Nr. 2414, Riedstrasse 7, Geb. Nr. 1261, Planverfasser: Markus Schuler Immobilien & Architektur, Brüggliasse 2, 6004 Luzern

Bauherr: Rolf Gilli, Sonnenweg 9, 6010 Kriens, Objekt: Energetische Fassadensanierung und thermische Solaranlage auf Dach, Parz.Nr. 2796, Sonnenweg 9, Geb. Nr. 1273, Planverfasser: CeO-Zwei Gebäudeanalysen Buochs, Werkhofstrasse, 6374 Buochs

Bauherrschaft: Othmar Bienz, Sonnegg 6, 6275 Ballwil als Vertreter der Erbgemeinschaft Robert Bienz Erben und Christoph

Meyer und Maria Pompei Meyer, Wegmattstrasse 4, 6048 Horw, Objekt: Teilersatzneubau und Umbau Doppel-Einfamilienhaus, Parz.Nrn. 2373 und 2374, Wegmattstrasse 4 und 6, Geb.Nrn. 2373 und 2374, Planverfasser: Gerold Kunz, Architekturbüro, Luzernerstrasse 71a, 6030 Ebikon

Bauherrschaft: Einwohnergemeinde Kriens, Luzernerstrasse 13, 6010 Kriens, Objekt: Erstellung neuer Waldweiher, Parz.Nrn. 2035 und 5173, Rosshütte, Planverfasser: Naturschutzbüro Carabus, Thomas Röösl, Brambergstrasse 3b, 6004 Luzern

Bauherrin: Corina Geissbühler, Bergstrasse 58, 6010 Kriens, Objekt: Erweiterung Vorplatz, Neugestaltung Hauszugang und Treppe, Parz.Nr. 3175, Bergstrasse 58, Geb. Nr. 1544, Planverfasser: do. Bauherrin

Bauherrschaft: Agim und Akije Balazi, Horwerstrasse 73a, 6010 Kriens, Objekt: Umnutzung und Umbau Wohn- und Gewerbehause, Parz.Nr. 2766, Brisenstrasse 5,

Geb.Nrn. 1251 und 1251a, Planverfasser: Patrik Ramirez, Atelier PJR, Zürichstr. 21b, 8306 Brüttisellen

Bauherrschaft: Walter und Dorothea Burkard-Fischer, Schwand, 6390 Engelberg, Objekt: Einbau Schwedenofen mit Kamin, Parz.Nr. 2990, Himmelrichstrasse 109, Geb. Nr. 1816, Planverfasser: Otto Durrer, Architekt, Südstrasse 1, 6010 Kriens

Bauherrschaft: Christoph und Janine Buerkli, Obere Dattenbergstrasse 4, 6005 Luzern, Objekt: Renovation Einfamilienhaus, Wärmedämmung, Vergrößerung Fenster und Terrassentüre, Parz.Nr. 3088, Obere Dattenbergstrasse 4, Geb.Nr. 1514, Planverfasser: CAS Chappuis Aregger Soler Architekten AG, Obergrundstrasse 73, 6004 Luzern

Bauherrschaft: Burri & Achermann Gartenbau AG, Kastanienbaumstrasse 57, 6048 Horw, Objekt: Teilbaubewilligung für Materiallager, Folientunnel und Abstellflächen auf der Parzelle Nr. 2772, Schlundmatt



Übernahme Ihrer Daten

Gestalten

Korrektur, Lektorat

Digital drucken

Falzen und heften

WIRO- und Klebebinden

Versandarbeiten

Mitglied Gewerbeverband

Jahresberichte – Diplomarbeiten

Wir wissen, wie Ihre Arbeit einen guten **Eindruck** macht.

www.bag.ch

Brunner AG
Druck und Medien
 Arsenalstrasse 24
 6010 Kriens



BRÖNNIMANN GRABMALE

- Marmor/Granit
- Kalkstein
- Sandstein
- Grabmal-Reinigungen
- Reihen-Grabmale
- Familien-Grabmale
- Urnenplatten
- Zweit-Inschriften



Büro: Friedhofstrasse 11, Kriens
 Werkstatt: Friedhofstrasse 1, Kriens
 Tel. 041 310 42 56 · Fax 041 310 46 56

Leidzirkulare und Danksagungen

Gerne sind wir für Sie da.
 Wir beraten Sie, gestalten nach Ihren Wünschen und drucken flexibel und schnell.

Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens
 Telefon 041 318 34 18
 digitaldruck@bag.ch

JOSEF BURRI
GARTENBAU AG

Bergstrasse 101
 6010 Kriens
 Tel. 041 311 17 36 oder
 079 340 59 36

Gartengestaltung
 Unterhaltsarbeiten
 Grabpflege



Mitglied Gewerbeverband

Regeln Sie Ihre Bestattung kostengünstig mit einem einmaligen Beitrag.

Sorgen Sie vor und bestellen Sie jetzt mehr Informationen.



Kremationsverein Luzern
 Postfach 3111, 6002 Luzern
 Tel. 041 420 63 23
 oder 041 420 34 51
www.kremationsverein.ch

EGLI BESTATTUNGEN

KRIENS

Geschäftsleiter: Boris Schlüssel
 Luzernerstrasse 13, 6010 Kriens
www.egli-bestattungen.ch

24 h-Tel. 041 322 42 42

Mitglied Gewerbeverband



HAGER IMBACH
 BESTATTUNGSDIENSTE & TRAUERBEGLEITUNG

- Särge aus Krienser Produktion
- Tag und Nacht Bestattungsdienst
- Erdbestattungen / Kremationen
- Anzeigen in allen gewünschten Medien
- Überführungen im In- und Ausland

Am Brüggli, 6010 Kriens · www.hagerimbach.ch
Telefon 041 340 33 02

Mitglied Gewerbeverband

ARNOLD & SOHN
 Bestattungsdienst AG

Waldstätterstrasse 25, 6003 Luzern
 ☎ 041 210 42 46



Familienunternehmen aus Kriens, seit 45 Jahren in Luzern und Umgebung - Mitglied Schweiz. Verband der Bestattungsdienste SVB

- ◆ Bestattungsdienst Tag und Nacht
- ◆ Särge aus Schweizer Produktion
- ◆ Traueranzeigen gestalten und drucken nach Ihren Wünschen
- ◆ persönliche unverbindliche Beratung und Bestattungsvorsorge

www.arnold-und-sohn.ch
 Bestatter mit eidg. Fachausweis

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich all jenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die im Mai 2013 einen hohen Geburtstag feiern können.

Allen wünschen wir gute Gesundheit und viel Freude im neuen Lebensjahr. Es feiern am:

1. Mai
Niedermann Gertrud,
Friedhofstrasse 4,
den 90. Geburtstag

1. Mai
Stalder Maria,
Kreuzhausweg 6,
den 90. Geburtstag

1. Mai
Keiser Josef,
St. Niklausengasse 1,
den 85. Geburtstag

2. Mai
Steinger Martha,
Grossfeldstrasse 6,
den 93. Geburtstag

2. Mai
Jossi Otto,
Grossfeldstrasse 6,
den 90. Geburtstag

11. Mai
Hügi Marie,
Zumhofhalde 76,
den 93. Geburtstag

11. Mai
Rusch Albert,
Luzernerstrasse 84,
den 85. Geburtstag

13. Mai
Häcki Norbert,
Hofmattweg 6,
den 92. Geburtstag

13. Mai
Käch Beat,
Hochrainstrasse 15,
den 90. Geburtstag

17. Mai
Dähler Franz,
Grossfeldstrasse 6,
den 91. Geburtstag

17. Mai
Heussi Maria,
Mittlerhusweg 7,
den 91. Geburtstag

17. Mai
Bünter Christa,
Gärtnerweg 1,
den 85. Geburtstag

17. Mai
Gisler Maria,
Villastrasse 8,
den 85. Geburtstag

19. Mai
Amrein Josef,
Eichenspesstrasse 2,
den 90. Geburtstag

21. Mai
Perret Raymond,
Luzernerstrasse 64,
den 85. Geburtstag

22. Mai
Geissberger Martha,
Schauenseestrasse 11,
den 85. Geburtstag

23. Mai
Schilling Eugen,
Horwerstrasse 34,
den 85. Geburtstag

25. Mai
Zangger Rosa,
Gemeindehausstrasse 13,
den 85. Geburtstag

26. Mai
Mazzoleni Karolina,
Schachenstrasse 14,
den 85. Geburtstag

27. Mai
Wetter Helena,
Gallusstrasse 4,
den 90. Geburtstag

28. Mai
Aletz Anton,
Himmelrichstrasse 27,
den 85. Geburtstag

28. Mai
Flück Helene,
Luzernerstrasse 92,
den 85. Geburtstag

29. Mai
Duss Frieda,
Grossfeldstrasse 6,
den 85. Geburtstag

30. Mai
Vetter Rosa,
Grossfeldstrasse 6,
den 98. Geburtstag

30. Mai
Ming Anna,
Horwerstrasse 33,
den 85. Geburtstag

31. Mai
Stadelmann Josefina,
Spitzmattstrasse 1,
den 90. Geburtstag

Herzlich willkommen als Krienser Bürger

Altug Ufuk, Obernauerstrasse 33
Krasniqi Vlora, Schachenstrasse 45
Margadant Michelle Klara,
Ober-Kuonimattweg 28
**Meyer-Komani Merita mit
Martina, Milena-Laurentina und
Madline-Larisa**, Fenkernweg 5

Einbürgerungsgesuche

Für das Bürgerrecht von Kriens bewerben sich folgende ausländische Staatsangehörige:

Cunaj Klaudija, Obernauerstrasse 5
Fadhel Saly, Mühleweg 3
Fadhel Sara, Mühleweg 3
Feroiu-Serban Loredana Elena,
Rosenstrasse 9
**Kalejaiye Adewale mit Zainab und
Senait**, Grosshaslistrasse 4
Mohamed Liban, Waldheimstrasse 8
Natale Melissa, Ober-Kuonimattweg 12

Stellungnahme bis 15. Mai 2013:
Gemeindeverwaltung Kriens, Bürgerrechtskommission, Schachenstr. 13,
Postfach 1247, 6011 Kriens

Häckseldienst 3. Juni 2013

Mit dem Häckseldienst unterstützt die Gemeinde das Kompostieren im eigenen Garten. Jeder Liegenschaft, die einen Kompostplatz betreibt oder das Material zum Mulchen verwendet, steht dieser Service einmal pro Halbjahr zur Verfügung. Die erste halbe Stunde des Häckseldienstes wird von der Gemeinde kostenlos angeboten. In dieser Zeit können 4 m³ problemlos gehäckselt werden, wenn die Äste gut gestapelt sind. Pro weitere angebrochene Viertelstunde werden Fr. 30.- verrechnet. Davon ausgenommen sind Liegenschaften mit einem von der Gemeinde unterstützten gemeinschaftlichen Kompostplatz. Das Schnittgut wird auf einem Platz mit Zufahrt für einen Lieferwagen bereitgestellt.

Der nächste Häckseltermin für die ganze Gemeinde ist am 3. Juni 2013. Die weiteren Daten im Herbst sind im Abfallkalender aufgeführt.

Anmeldungen bis Mittwoch, 29. Mai 2013 unter www.kriens.ch > Politik + Staat – Online-Schalter – Häckseldienst oder mit Talons, welche bei den Gemeindegastgebern aufliegen.

Todesfälle März 2013

SCHWEITZER Karl Josef, geb. 14.4.1922, gest. 4.3.2013, Horwerstrasse 33 – GAUCH led. Smania Katharina Paulina, geb. 8.8.1924, gest. 6.3.2013, Grossfeldstrasse 6 – HUBER Robert Josef, geb. 24.07.1928, gest. 7.3.2013, Hodlerweg 8 – TROXLER led. Durrer Liseli Elisabeth, geb. 1.10.1931, gest. 10.3.2013, Talackerstrasse 1 – KOST led. Zraggen Anna Elisabeth, geb. 1.6.1926, gest. 10.3.2013, Horwerstrasse 35 – BERGER Gottfried, geb. 14.9.1924, gest. 11.3.2013, Tulpenstrasse 6 – BURRI Franz, geb. 14.9.1931, gest. 12.3.2013, Horwerstrasse 35 – WIGGER led. Siegenthaler Gertrud Verena, geb. 8.7.1943, gest. 12.3.2013, Horwerstrasse 35 – HOFER led. Böhm Gertrud Maria, geb. 4.4.1930, gest. 13.3.2013, Mittlerhusweg 1 – BÖHM led. Banz Katharina, geb. 2.9.1922, gest. 15.3.2013, Horwerstrasse 35 – KÜNG Josef, geb. 17.12.1922, gest. 17.3.2013, Grossfeldstrasse 6 – BUR Werner, geb. 7.3.1938, gest. 18.3.2013, Sternmattweg 1 – JOST Alfred, geb. 24.3.1938, gest. 18.3.2013, Mühleweg 8 – GERBER Helfried Horst Kurt, geb. 31.8.1928, gest.

22.3.2013, Buchenweg 5 – MÜHLEBACH led. Hoffmann Irmgard Gertrud, geb. 22.2.1931, gest. 22.3.2013, Horwerstrasse 35 – FUNK Heinrich Karl, geb. 11.5.1940, gest. 25.3.2013, Grossfeldstrasse 6 – STAHEL led. Laurent Germaine Joséphine Ghislaine, geb. 30.9.1928, gest. 25.3.2013, Kriens i. A. Horw – LUTZ led. Leeemann Emma, geb. 29.7.1917, gest. 26.3.2013, Horwerstrasse 35 – BORER led. Beck Brigitta, geb. 2.2.1927, gest. 31.3.2013, Grossfeldstrasse 6



Brigitte Wirt
eidg. anerkannte
Zahntechnikerin

- zahntechnische Reparaturen an Prothesen
- Beratung und aktive Unterstützung bei der Pflege von Prothesen
- professionelle Reinigung von Prothesen

Schappeweg 1, 6010 Kriens
Telefon 041 320 40 45
www.loewenzahntechnik.ch

Naturheilpraxis Sonja Baumeler

Dipl. Naturheilpraktikerin



- Ganzkörpermassage
- Fussreflextherapie
- Lymphdrainage
- Entspannungstherapie
- Dorn- und Breuss-Therapie
- The Journey

Grossfeldstrasse 3, 6010 Kriens
Tel. 041 310 70 80
sonjabaumeler@bluewin.ch
www.naturheilpraxis-baumeler.ch

Mitglied Gewerbeverband

Gesundheit

Neu in Kriens!

Osteopathie & Manuelle Medizin

Lars Schumm

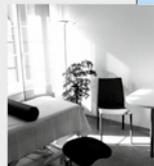
- > Osteopath D.O.
- > Dipl. Physiotherapeut
- > Manualtherapeut

Luzernerstr. 18
6010 Kriens
osteopathie-schumm.ch
info@osteopathie-schumm.ch

T 041 361 61 01

Termine direkt oder
über Ihren Hausarzt

krankenkassenanerkant



Der Atem ...
die wichtigste Quelle der
Lebensenergie!

*Richtig atmen heisst, den Atem
fliessen lassen und aus dieser
Quelle Energie schöpfen.*

Atemtherapie hilft Ihnen bei:

- Atemwegserkrankungen (z.B. Asthma)
- Heuschnupfen
- Erschöpfungszuständen
- Angstzuständen
- Depressionen
- Spannungskopfschmerzen
- Stresssymptomen

Cornelia Lichtsteiner
dipl. Atemtherapeutin IKP,
Buonavita Gesundheitspraxis
Schachenstrasse 8
6010 Kriens
079 455 50 12
info@cornelialichtsteiner.ch
www.cornelialichtsteiner.ch

krankenkassenanerkant
Komplementärmedizin

Geld sparen beim Zahnarzt



● Unsere Partnerpraxen bieten Ihnen das gesamte Spektrum der modernen Zahnmedizin aus einer Hand: Ästhetischer Zahnersatz, umfangreiche und preiswerte Zahnsanierung, Kronen, Brücken, Prothesen, Zahnimplantate, Knochenaufbau, Zahnfleischbehandlung, Kariesbehandlung, ästhetische Füllungstherapie, Keramikinlays oder Kunststofffüllungen, Veneers-Porzellanschalen, schonende Zahnaufhellung, Vollnarkose, Laserbehandlungen und Dentalhygiene.

● Sparen auch Sie bis zu **50%** beim Preis und nicht bei der Qualität!

● **Neu:** Sollten Sie schon einen Kostenvoranschlag von Ihrem Zahnarzt besitzen, dann schicken Sie uns einfach eine Kopie Ihrer Unterlagen per Post: medicum.ch, Bösgass 8, 6018 Buttisholz oder E-Mail: info@medicum.ch. Wir können Ihnen alternative Angebote für die von Ihnen gewünschte Behandlung anbieten. Nutzen Sie jetzt unseren kostenlosen Preisvergleich um einen möglichst günstigen Zahnarzt aus Ihrer Nähe zu finden - und richtig viel Geld zu sparen!

Kostenlose Informationen bei:

Medicum, Telefon: 041 410 07 02 www.medicum.ch

Günstige Zahnbehandlungen in der Schweiz

Lubex anti-age



Die einzigartige Anti-Aging-Pflege
aus der Schweiz



ohne Konservierungsmittel
ohne allergene Parfumsstoffe
ohne Farbstoffe + Paraffinöl

im Monat Mai 2013

Zentrum Hofmatt
Luzernerstrasse 30
Tel. 041 320 96 26
Fax. 041 320 96 25
kriens@medicusapotheke.ch

immer 10% auf:

«Die Pille»
Kosmetika
Linsenmittel

Mitglied Gewerbeverband

SPRACH- LOS?

Wer gut hört, behält auch die Fähigkeit, sich gut in Worten auszudrücken. Ist Ihnen Ihre Hörfähigkeit einen professionellen Hörtest wert? **Gratis-Hörtest:** 041 210 57 58

hörmann
beraten. verstehen. erleben.
Hörakustik Hörmann
Habsburgerstrasse 19
6003 Luzern
www.hoermann-hoeren.ch

20% Rabatt



Sonnenschutz? Sonnenklar!

20% Rabatt auf das gesamte Dermokosmetik-Sonnenschutz-Sortiment:

La Roche Posay Anthelios, Eucerin® Sun, Daylong®, Eau thermale Avène Sonne, antidyry® SUN, Vichy Capital Soleil

Wir beraten Sie gerne in unserer Coop Vitality Apotheke zu Ihrem Hauttyp und dem für Sie dazugehörenden Sonnenschutz.

Coop Vitality Apotheke im Schappe Center, Kriens.

Angebote gültig vom 6.5. bis 1.6.2013, solange Vorrat. Nicht kumulierbar mit anderen Rabatten. Informationen zu unseren Aktionen, Dienstleistungen und Standorten: www.coopvitality.ch



coop

Für mich und dich. **vitality**

Die Form liegt



im Schnitt

Coiffure Erni

6010 Kriens
Fenkerstrasse 29
Tel. 041 320 50 59

Damen *und* Herren

LUZIA FURRER



- Craniosacral-Therapie
- Medizinische Massage
- Reflexzonen-therapie am Fuss
- Bachblüten

Komplementärtherapeutin OdA KTTC
Methode Craniosacral Therapie
Medizinische Masseurin EFA
Luzernerstrasse 46, Kriens
Telefon 041 310 72 39

www.luziafurrer.ch

KRIENS info

Die Hotline für Ihr Inserat:

041 318 34 76

Inserateschluss fürs
KRIENS info 6/13
ist am Freitag,
10. Mai 2013

GESUNDHEITSPRAXIS

Lea Lehmann-Urech



- Dipl. Fusspflege/Pédicure
- Akupunkt-Massage nach Penzel
- Wirbelsäulen-Basis-Ausgleich nach Ott
- Neue Homöopathie nach Körbler (L-E-T)

Luzernerstr. 7 | Kriens | Tel. 041 310 39 81
l.lehmann@bluewin.ch
www.lea-lehmann.ch
Krankenkassen anerkannt

FELDENKRAIS METHODE®

LISA HEINIMANN-SCHILD
Dipl. Feldenkrais-Lehrerin SFV



Einzelstunden:
Praxis
Murbacherstr. 35
Gruppenstunden:
Pilatusstr. 13,
Kriens
Probestunde
kostenlos

Ein Weg zu grösserer Leichtigkeit in der Bewegung, mehr Vitalität und Wohlbefinden, zu weniger Schmerzen, Verspannungen und Bewegungseinschränkungen.

Murbacherstrasse 35 | 6003 Luzern
Telefon 041 211 21 77
www.feldenkrais-luzern.ch

Naturverbunden.

Späni Apotheke
mit der Natur
und Drogerie
6010 Kriens
041 329 00 00
www.spaeni.ch

Natürlich in Ruhe einkaufen.
Dank tollem Kinder-Baumhaus.



Gutschein für Kindertee im Wert von Fr. 10.50

Gültig im Mai 2013. Solange Vorrat.

Gratis Kundenparkplätze

Hypnose-Bürgin



Myrta Bürgin, Ihre Therapeutin für:

- Gewichtsreduktion
- Superlearning
- Raucherentwöhnung
- Reiki

und vieles mehr ... Tel. 079 467 20 10

www.hypnose-buergin.ch

MONTAG - FREITAG BIS

20:00

Jeden Samstag bis 18 Uhr offen.

länderpark

Länger einkaufen in Stans

MIGROS und 51 Geschäfte www.laenderpark.ch

Rennen auf der Tartanbahn unterhalb des Pilatus

pd/ Der Anblick des Pilatus bei schönem Wetter ist vielen bekannt, aber wie wir aufgrund von 45 Austragungen wissen, übt er auf die Läufer auch bei weniger guten Bedingungen eine magische Kraft aus. Höchstleistungen auf dem Kleinfeld in Kriens und der gesunde Wettkampf untereinander – das sind die Zutaten für den Krien-



Foto: zvg

ser Jugendsprint. Mädchen und Knaben von bis zu 16 Jahren aus Kriens und Obernau können wieder miteinander einen tollen Wettkampf auf der Leichtathletikanlage Kleinfeld erleben.

An Fronleichnam, Donnerstag, 30. Mai 2013, wird ab 14.00 Uhr auf dem Kleinfeld in Kriens auf der 100-Meter-Bahn wieder um Sekunden und Sekundenbruchteile gerannt. Das Ziel wird es sein, über 50, 60 oder 80 m die oder der Schnellste zu sein. Diejenigen, die zuoberst auf dem Podest stehen, erhalten eine Medaille und qualifizieren sich für den Kantonalfinal. Teilnehmen können alle Krienser und Obernauer Kinder – die kleinsten unter ihnen mit ihren Eltern beim MuKi/VaKi-Sprint – in den verschiedenen Kategorien für Mädchen und Knaben mit den Jahrgängen 2005 (und jünger) bis 1997. Die Schnellsten erhalten den begehrten Pokal.

Vom Krienser Jugendsprint zum Champion am Swiss Athletics Sprint

Swiss Athletics Sprint (vormals Migros Sprint) ist das älteste nationale

Nachwuchsprojekt von Swiss Athletics und findet dieses Jahr zum 58. Mal statt. Im vergangenen Jahr haben gesamtschweizerisch über 40 000 Kids teilgenommen. Dieser Anlass kann für kleine Leichtathleten ein erster Schritt an die Spitze sein. Die Besten an den lokalen Ausscheidungen qualifizieren sich für den jeweiligen Kantonalfinal und die schnellsten Kids Kantonalfinals nehmen am grossen Schweizer Final vom 22. September 2013 in Ibach teil. Die Gewinner des Schweizer Finals steigen ganz oben aufs Treppchen, bekommen eine Trophäe und können sich ein Jahr lang Swiss Athletics Sprint Champion nennen. Ausserdem können sie und alle anderen Teilnehmer des Schweizer Finals an einem Nachwuchslager teilnehmen, anlässlich dessen sie weiter gefördert werden.

Weitere Informationen unter www.swiss-athletics-sprint.ch (und www.stvkriens.ch/jugendsprint für Infos zum Event in Kriens).

Frühlingskonzert der Alphornvereinigung Pilatus Kriens

20 Bläserinnen und Bläser der Alphornvereinigung Pilatus Kriens begeisterten mit einem abwechslungsreichen Programm auf dem Hofmattplatz in Kriens eine grosse Zuhörerschaft. Mit ihren eindrücklichen Alphornmelodien schafften sie es gar, an diesem kühlen Samstagmorgen die tiefhängenden Wolken zu vertreiben und die Sonne hervorzulocken.

pd/ Am 23. März 2013 spielte die Alphornvereinigung Pilatus Kriens (AVP) auf dem Hofmattplatz in Kriens zu ihrem jährlichen Frühlingskonzert auf. Die Temperaturen waren an diesem Vormittag anfänglich alles andere als frühlingshaft. Trotzdem fand sich ein zahlreiches Publikum zum Konzert ein. Die Zuhörerinnen und Zuhörer sollten es nicht bereuen, der kühlen Witterung zu trotzen. Sie wurden mit wunderschönen Alphornklängen mehr als entschädigt. Bereits nach einigen Melodien zeigte sich sogar die Sonne und sandte zwischen den Wolken durch einige wärmende Strahlen nach Kriens.

Die Bläserinnen und Bläser der AVP zeigten mit einem vielfältigen

anspruchsvollen Programm, welches virtuose Melodien sich mit einem Alphorn spielen lassen. Nebst traditionellen Alphornmelodien aus verschiedenen Gegenden der Schweiz spielte die AVP auch Eigenkompositionen ihres Mitgliedes Josef Furrer. Die beiden musikalischen Leiter der AVP, Edith Bucher und Josef Furrer, haben es verstanden, die Bläserinnen und Bläser der AVP auf das Konzert hin auf Höchstform zu trimmen. Für die gefühlvollen Darbietungen wurden sie vom aufmerksamen Publikum mit kräftigem Applaus belohnt.

Die AVP feiert dieses Jahr ihr 15-jähriges Jubiläum. Wichtigstes Ziel des Vereins ist es, das gemeinsame Alp-

hornspiel zu pflegen. Gespielt wird auf 340 cm langen, GES-gestimmten Alphörnern, die allesamt vom bekannten Krienser Alphornbauer Josef Stocker (ebenfalls AVP-Aktivmitglied) aus Massivholz gefertigt wurden. Jedes Jahr tritt die AVP an verschiedenen öffentlichen und privaten Anlässen in der Region, aber auch weit über die Zentralschweiz hinaus und schliesslich auch im Ausland auf. Dazu kommen regelmässige Auftritte auf dem Pilatus. Weitere Informationen siehe: www.alphorn-kriens.ch.



Foto: zvg

DIE SCHWEIZERISCHE LEBENSRETTUNGSGESELLSCHAFT SEKTION LUZERN

Die Schweizerische Lebensrettungsgesellschaft Sektion Luzern feiert 2013 ihr 75-Jahr-Jubiläum

pd/ Zum 75-jährigen Jubiläum soll eine Festschrift mit Chronikcharakter herausgebracht werden. Diese Aufgabe wurde am Ehrenmitgliederhöck im Frühjahr 2012 an Peter Beltramini übertragen. Im Alleingang, innert knapp einem Jahr wäre dies unmöglich gewesen, hätten sich nicht gestandene Ehrenmitglieder sofort bereit erklärt, in einem Team mitzuarbeiten. Diesem «Dream-Team» gelang es sehr authentisch, die letzten 25 Jahre wiederzugeben. Am 21. März konnten fünf Mitglieder des Chronikteams die Festschrift von der Geschäftsleitung der Druckerei Brunner in Kriens bei einem Apéro druckfrisch entgegennehmen. An der Vereinsversammlung am 22. März wurde im Hans Erni-Haus jedem der über 100 Mitglieder ein Exemplar übergeben. Die ersten 50 Jahre, welche in einer Chronik 1988 durch Dr. Hans

Schriber erarbeitet wurden, sind im 2. Teil mit eingebunden.

Für die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der

Druckerei Brunner in Kriens, welche schon vor 25 Jahren die Chronik zum 50-Jahr-Jubiläum gedruckt hatte, möchten wir vom Chronikteam uns herzlich bedanken.

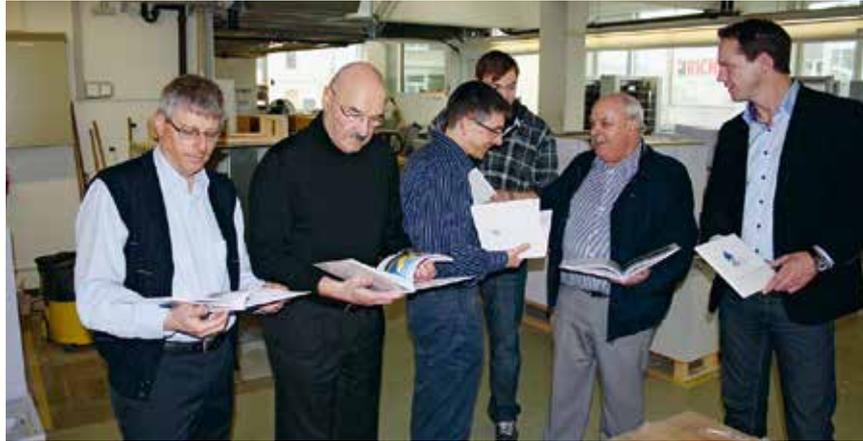


Foto: zvg

Frisch aus der Druckmaschine.

MÄNNERCHOR KRIENS

Männerchor verstärkt mit weiblichem Charme

«Amigos para siempre»

pd/ Der Männerchor Kriens konzertiert am Samstag, 25. Mai im Zentrum Bruder Klaus in Kriens. Auf dem Programm stehen Lieder über Freundschaft und Kameradschaft. So erklingen Werke von Franz Schubert, der Soldatenchor aus Giuseppe Verdis «Trovatore» wie auch der Eröff-

nungschor aus der Operette «Der Zigeunerbaron» von Johann Strauss. Aus dem grossen Schatz der Volksmusik und der Unterhaltungsmusik erklingen u. a. Stücke wie der «Kriminaltango», «Amigos para siempre» oder das bekannte Jodellied «Kamerade wömmersy». Lassen Sie sich bei Speis und Trank von den vielen herrlichen Melodien verzaubern.



FOTOS: zvg

Neben dem Männerchor Kriens musizieren Erika Schnyder, Jodel; Christoph Roos, Klavier. Leitung Peter Aregger.

AUFRUF an alle Kulturzeugen von Kriens!



Liebe Krienserinnen und Krienser

«Bauernhöfe von damals», das erste Buch der Schriftenreihe KRIENSER KULTURZEUGEN über die 65 seit 1950 verschwundenen Höfe, ist in Kriens auf sehr grosses Echo gestossen.

Das zweite, «Gasthäuser einst und jetzt», ist in Bearbeitung. Neben den heute bekannten Restaurants gab es auch solche mit Namen Frohburg, Amlehn, Erika und Wüest-Matter!

Ich suche deshalb Zeitzeugen für Interviews über das «alte Kriens» und falls Sie alte Fotos und Zeitungsausschnitte zum Kopieren besitzen, nehmen Sie doch bitte Kontakt mit mir auf:

Jürg Studer, Ob. Dattenbergstr. 47, 6010 Kriens,
Telefon 041 310 30 16, Natel 076 558 30 16,
jstuder@sunrise.ch

Musiktage Hergiswald 2013



Foto: zvg

pd/ Mit einem sehr abwechslungsreichen musikalischen Programm unter dem Motto «Figuren» lädt der Förderverein zur 2. Auflage der Musiktage Hergiswald. Wer die Hergiswald-Kirche mit ihrer reichen Ausstattung kennt, den verwundert es nicht, dass gerade die Figuren auch zu einem interessanten Rahmenprogramm inspirieren. Ferner ist es auch die Umgebung, d.h. die Pilatusgegend, die in Sagen und Legenden von guten und bösen Geistern besetzt ist.

Zurück in die Kirche, finden wir ein verblüffendes Figurenprogramm, das Pater Ludwig von Wyl in seinem Konzept zu den Besuchern sprechen lässt. Seien es die Kirchenlehrer, die Erzengel, die Evangelisten oder die Ordensgründer, um einige wichtige nebst der in der Wallfahrtskirche hoch gepriesenen Gottesmutter zu nennen. Sie verkörpern eine unvorstellbare Fülle von Wissen und zollen unsere Achtung. Erst recht der geistige Vater dieses grossartigen Programms und Initiator der gesamten Kirchenanlage, der Kapuziner-Pater Ludwig von Wyl, bringt uns zum Staunen.

Im Rahmenprogramm bieten wir Ihnen Gelegenheit, die Inhalte dieser faszinierenden Kunstwerke näher zu

entdecken. Im Vortrag von Kaplan Franz Josef Egli werden Sie vernehmen, was der Theologe in den Figuren auch noch sieht.

Dr. Heinz Horat, Direktor des Historischen Museums, ergründet in einer Kirchenführung die bunten Figuren aus kunsthistorischer Sicht. Wie erwähnt, spielt auch die sagenumwobene Pilatusgegend in unserem Rahmenprogramm eine Rolle. Der strahlende und dann wieder drohende Pilatus ist von allerhand Figuren und Gestalten besetzt. Während einer ethnologischen Wanderung im Gebiet Eigenthal, unter der Führung von Dr. Heinz Horat, können Sie diesen Geistern begegnen. Spannend, nicht wahr!

Donnerstag, 30. Mai 2013

10.00 Uhr: FRONLEICHNAMSGOTTESDIENST, mit Bläserquintett PentaTon
16.00 Uhr: VORTRAG, von Kaplan Franz Josef Egli: Botschaft der Figuren
17.00 Uhr: Konzert 1, **FIGUREN**, Bläserquintett PentaTon

Samstag, 1. Juni 2013

18.30 Uhr: FÜHRUNG, von Dr. Heinz Horat: P. Ludwig von Wyl und die Figuren
19.30 Uhr: Konzert 2, **LUNA**, Basler Madrigalisten und Cappella Nova Basel
Leitung: Raphael Immoos

Sonntag, 2. Juni 2013

17.00 Uhr: Konzert 3, **REDEN UND SCHWEIGEN**, Performance Stefen Bolzern, Soloimprovisationen von John Voirol, Saxophon

FRONLEICHNAMSBRUCH IN KRIENS UND LUZERN

Einladung zu Rössern und Kanonen, Moscht und Bundesziegel

Das altehrwürdige Brauchtum der Prozession wird durch die Bruderschaft der Herrgottskanoniere, Schweizergardisten und den Bielimannen begleitet. Bevor es so weit ist, werden Ross und Kanonen bereitgestellt, um erst nach Luzern auf dem Kornmarkt zur Fah-



nenübergabe und anschliessend durch die Altstadt auf den Gütsch zu zügeln. Hoch über der Stadt dann werden erstmals Abends um 20.00 Uhr die ersten Böllerschüsse zu hören sein, welche dann während der Fronleichnamsprozession fortgesetzt werden.



Fotos: Archiv Herrgottskanoniere

Ort/Eingang: Areal Zeughaus Kriens, Eingang via Gefängnis Grosshof

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, bei der Bereitstellung dabei zu sein:

- Eintreffen der Pferde: ab ca. 13.00 Uhr
- Bereitstellung zur Fahrschule auf dem Areal: 15.00–16.00 Uhr
- Abmarsch via Arsenalstrasse Richtung Stadt: 17.00 Uhr
- Eintreffen der Herrgottskanoniere auf dem Kornmarkt: 17.30 Uhr
- Abmarsch zum Gütsch via Weinmarkt–St. Karli: 18.00 Uhr

Für Gross und Klein gibt's wieder Militärtütsli und ein Glas Moscht, offeriert von der Brunner AG, Druck und Medien.

PARTEIEN



SIDOK zum Zweiten

Die IT-Anlage der Gemeinde Kriens genügt den Anforderungen nicht mehr. Der Gemeinderat hat daher das Projekt SIDOK ins Leben gerufen, um die Anlage zu erneuern und den aktuellen Bedürfnissen anzupassen. Die Wahl eines neuen Systems ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Sie bindet die Gemeinde langfristig an neue Partner, erfordert hohe Investitionen und verursacht namhafte jährliche Betriebskosten.

Um Klarheit zu schaffen, stellte Roland Schwizer dem Gemeinderat im vergangenen Herbst eine Reihe von Fragen zu diesem Geschäft. Leider konnte die Antwort in keiner Weise befriedigen. Wichtige Punkte blieben offen und neue Fragen wurden aufgeworfen. Auch die Äusserungen des Gemeindepräsidenten in der Tagespresse waren wenig geeignet um Klarheit zu schaffen.

Deshalb sah sich Roland Schwizer im Einvernehmen mit der CVP-Fraktion veranlasst, die notwendigen Informationen mit einer dringenden Interpellation einzufordern. Noch vor den Sommerferien erwartet er einen umfassenden Bericht, der die EDV-Strategie der Gemeinde darlegt. Auf dieser Basis sind die Umsetzung der Strategie mit dem Projekt SIDOK aufzuzeigen sowie die personellen, die technischen und die finanziellen Konsequenzen darzulegen. Überdies interessiert der aktuelle Arbeits- und Kostenstand. Damit wird der Einwohnerrat in die Lage versetzt, in diesem wichtigen Projekt seine Verantwortung wahrzunehmen.



Die JCV Kriens führte am 28. März eine erfolgreiche Parteiversammlung durch. Sarah Le Grand-Hangartner freute sich nach 4½ Jahren das Präsidentenamt an Michael Kruppenacher übergeben zu können. Sie blickt auf eine spannende, lehrreiche Zeit zurück und wird auch weiterhin der JCV Kriens als Vizepräsidentin treu bleiben. Folgende weitere zwei Vorstandsmitglieder wurden gewählt: Corina Käppeli als Presseverantwortliche, welche das Amt von Stefanie Greber übernimmt, und Simon Zimmermann, welcher Matthias Rast als Kassier ablöst. Wir danken den neuen Vorstandsmitgliedern ganz herzlich für ihr Engagement und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Besonders dem neuen Präsidenten Michi wünschen wir viel Energie für die spannende Aufgabe!

Am 4. und 5. Mai 2013 werden wir auf unsere Jubiläumsreise (die JCV ist seit 30 Jahren ununterbrochen im Einwohnerrat Kriens vertreten!) ins Franche Comté gehen. Ein tolles, abwechslungsreiches Programm erwartet uns. Ein paar wenige Plätze sind noch frei – falls Sie kurz entschlossen mit uns auf eine schöne Reise gehen möchten, so melden Sie sich doch baldmöglichst bei Sven Bühler (Leiter Events) um nähere Informationen zu erhalten und sich anzumelden (sven.buehler@merbag.ch). Wir würden uns über ein paar weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer freuen!

FDP

Die Liberalen

Es war einmal ein schönes Dorf am Fusse des Pilatus. Mit der Zeit war es unscheinbar geworden. Die alten ehrwürdigen Gebäude hatte man durch moderne Zweckbauten ersetzt, den Dorfplatz planiert und den Dorfbrunnen in eine Ecke eines grünen Parkes versteckt. Die Einwohner interessierten sich kaum noch für ein Dorfleben, wo hätte man es denn noch ausüben sollen? Die Planer und Fachleute überliessen das Dorf dem Schicksal.

So kam es denn, dass das Dorf an schönster Lage, am Fusse des schönsten Berges und mit dem schönsten Park weder ein Zentrum noch eine Begegnungszone hatte und es nur noch ein Haufen Gebäude und Häuser war.

Dann erbarmten sich ein paar Leute und planten eine Verschönerung: Das Pilatusareal sollte komplett umgebaut werden mit Verwaltungsstandort und Gemeindefaal. Am herrlichen Bellpark sollte eine Begegnungszone geschaffen werden mit Platz, Bäumen und so weiter. Der baufällige Schuppen der damaligen Kriens-Luzern-Bahn und das Pilatus

sollten abgerissen werden, um Platz für eine interessante Begegnungszone anschliessend an den Bellpark zu machen. Das erhaltenswürdige Schappe-Areal sollte ein Kultur-Jugend- und Vereinszentrum werden, die Feuerwehr wollte man ins Eichenspes zügeln. Und die alte Teiggi und das Gemeindehausareal wollte man einem Investor zwecks Wohnungsbau und Kleingewerbe überlassen.

Dann kamen die Politiker! Das Projekt wurde zerredet und zerredet. Dann kamen die Fachleute und das Projekt wurde zerredet und zerredet. Man redete 10 Jahre und nichts geschah. Rundherum rüsteten die Gemeinden auf. Horw baute einen schönen Dorfkern, Ebikon verschönerte sich (trotz Durchgangsstrasse), alle Gemeinden investierten und gaben sich ein schönes Gesicht.

Und wir? Naht nun für Kriens die letzte Gelegenheit für eine Veränderung? Bleiben wir ein langweiliges Dorf? Packen wir's doch endlich an, riskieren wir alles für eine gute Sache. Jetzt, wo fast alle Parteien die Notwendigkeit einer Verschönerung und einer Entwicklung eingesehen haben, sollten wir loslegen. Riskieren wir es, es wird nicht fehlerlos ablaufen, aber wo gearbeitet und geplant wird, passieren Fehler.

Sagen wir nun endlich Ja zu einem schönen Kriens am Fusse des schönsten Berges!

Ihre FDP



Neues Land einzonen: NEIN! Die Grünen werden kämpfen

Das Schweizervolk hat der grenzenlosen Verbetonierung der Schweiz den Kampf angesagt: Ja zur Zweitwohnungsinitiative, Ja zum neuen Raumplanungsgesetz, Ja zum Schutz der Gewässer: Endlich, sagen wir Grüne und schnuppern Morgenluft. Leider ist das Denken in Kriens noch nicht angekommen. Tausende von Quadratmetern sollen neu eingezont werden: Mühlerain am Hang des Sonnenbergs, obwohl verkehrstechnisch hochproblematisch und obwohl ein schönes Stück Natur kaputtgeht, Land am Siedlungsrand, am Fusse des Pilatus, oder das Land der Familiengärtner, die eine wichtige Oase der Erholung bilden im Siedlungsgebiet. Und weitere Grundstücke, die sie auf der Website der Gemeinde ansehen können.

Dies alles, obwohl noch sehr viel Land seit 20 Jahren eingezont ist und brach liegt und obwohl der Mehrwert noch immer an die Privaten geht und nicht Kriens hilft (wie es die Grünen fordern).

Die Grünen werden zum neuen Zonenplan das Referendum ergreifen. Wir wollen keine Neueinzonungen. Ein Kompromiss im Einwohnerrat, weniger einzuzonen, wurde leider von der Mehrheit abgelehnt. Wir werden deshalb alle Einzonungen bekämpfen. Wir hoffen, mit Ihrer Unterstützung.



Junge Grüne begrüßen Asylzentrum

Die von der SVP eingereichte Initiative für eine Zonenplanänderung im Grosshof wird weder ein Asylzentrum noch den Aufenthalt von Flüchtlingen in der Gemeinde Kriens verhindern können, wie der Gemeinderat im Bericht und Antrag an den Einwohnerrat festhält. Die Jungen Grünen Kriens empfinden die Initiative als diskriminierend gegenüber allen Asylsuchenden.

Insbesondere die pauschale Behauptung, dass dieses Zentrum für höhere Kriminalitätsraten verantwortlich sein wird, ist ein Affront gegenüber den Menschen, die in der Schweiz Schutz und Unterstützung suchen. Störend ist ebenfalls, dass die Partei «lieber Arbeitsplätze» als «Asylbewerbercontainer» fordert, sie lässt hier eindeutig ihre menschenverachtende Gesinnung erkennen. Flüchtlinge sind nicht einfach ein Kostenfaktor, es sind Menschen, die in ihren Heimatländern verfolgt und mit Leib und Leben bedroht sind.

Kriens ist verpflichtet

Zudem ist Kriens wie jede andere Luzerner Gemeinde verpflichtet, einen Teil der Asylsuchenden aufzunehmen. Wenn es nicht gelingt, ein Zentrum auf dem Grosshofgelände zu installieren, werden die Menschen einfach in verschiedene Immobilien im Gemeindegebiet verteilt. Mit entsprechendem Druck auf die Mietpreise. Ein Asylzentrum ist deshalb klar die beste Lösung für Kriens. Sie lehnt die sinnlose und fremdenfeindliche Initiative der SVP klar ab.



Mut zur Veränderung

Nach dem Ja zum Budget und der Erhöhung der Steuern setzen wir uns dafür ein, dass Kriens die anstehenden Projekte nun mutig zu realisieren versucht. An erster Stelle stehen für uns die dringend notwendigen Renovierungen der Schulhäuser, welche bereits in Umsetzung sind. Für die Zukunft hoffen wir, dass Kriens möglichst bald die Mittel findet, um grössere Projekte zu verwirklichen wie z.B. die Neugestaltung des Zentrums. Es ist von äusserster Wichtigkeit, dass solche Projekte angegangen werden, will Kriens an Attraktivität zurückgewinnen und das Image der Schlafstadt des Kantons Luzern verlieren.

Das ist die glp

An dieser Stelle werden wir in den kommenden Ausgaben der interessierten Leserin und dem interessierten Leser die Grünliberalen vorstellen. Was bedeutet Grün und Liberal? In welchen Themen unterscheiden wir uns von den alteingesessenen Parteien?

Für weitere grünliberale Meinungen besuchen Sie: www.grunliberale.ch



Kantonales Zentrum für Asylsuchende im Grosshof

Die Schweiz ist verpflichtet, die Anträge asylsuchender Flüchtlinge gewissenhaft zu prüfen. Die Kantone sind dabei für Unterkunft und Verpflegung verantwortlich. In diesem Zusammenhang plant der Kanton Luzern auf einem eigenen Grundstück im Grosshof ein Asylzentrum. Dieses soll eine würdige Unterbringung der Gesuchsteller ermöglichen, eine kostengünstige und einheitliche Betreuung bzw. Kontrolle sichern sowie eine möglichst hohe Effizienz im Verfahren garantieren.

Das Zentrum ist ausserhalb der Haupt-Wohngebiete gelegen. Die dort unterzubringenden Asylsuchenden werden eine strikte Hausordnung zu befolgen haben. Zu dieser gehört, sich abends zu bestimmten Zeiten wieder auf dem Gelände einzufinden. Kann eine solche Unterkunft nicht realisiert werden, wird den Gemeinden – auch Kriens – eine bestimmte Zahl Asylsuchender zugewiesen, welche danach in privaten Wohnräumen unterzubringen sind.

Die SP wird sich hinsichtlich des geplanten Zentrums für eine allseits akzeptable Lösung einsetzen. Dabei sollen die Einwände und Bedenken der angestammten Bevölkerung gebührend berücksichtigt werden. Die SVP hingegen versucht einmal mehr, sich ihrer Verantwortung und den anfallenden Aufgaben zu entziehen und stattdessen auf populistisches Machtgehabe zu setzen. Ihre Stellungnahmen zum Asylzentrum strotzen vor Vorurteilen sowie Verdrehungen der Wahrheit und Zusammenhänge.



Gemeindeinitiative «Zonenplanrevision Grosshof»

Fakt ist: Der Kanton Luzern will auf der Grosshofwiese eine Asylunterkunft für Personen bauen, welche in unseren Land um Asyl suchen. Gesamtschweizerisch sucht man verzweifelt nach Bauten oder Unterbringungsobjekten, welche für die an Leib und Leben bedrohten Asylbewerber genutzt werden könnten! Die Ansprüche der Notsuchenden liegt jedoch zum Teil sehr hoch und benötigt doch einen recht ausgewogenen Standard! Nun ist auch Kriens an der Reihe:

Die Pläne für den modernen, gut ausgestatteten Elementbau stehen und sollen nach dem Bezug für die nächsten 30 Jahre bestehen bleiben! Aufgezwungen vom Kanton und Bund, soll die Gemeinde diese Zuwanderung schlucken?

Die SVP Kriens wollte dies nicht einfach so hinnehmen und reichte deshalb eine Initiative mit 1381 gültigen Unterschriften ein. Dies zeigt sehr deutlich auf, dass etliche Einwohner von Kriens dies so nicht akzeptieren wollen und die Befürchtungen und Ängste der besorgten Bevölkerung stetig zunimmt.

Versprochen wird ein ausreichendes Sicherheitskonzept durch Sicherheitspersonal, professionelle 24-Stunden-Betreuung 7 Tage die Woche, auf die Asylbewerber angepasste Beschäftigungsprogramme und so weiter!

Ebenfalls ein schnelles Asylverfahren wird versprochen!
Die anfallenden Kosten werden vom Kanton und Bund übernommen!?
Gut, dass wir Krienser keine Kantons- und Bundessteuer bezahlen!

POLITISCHE GRUPPIERUNGEN



Gegen bauliche Willkür GBW

Wir Dattenbergler haben von der Chance Gebrauch gemacht, unsere Meinung zur Gesamtrevision der Krienser Bauordnung einzubringen und vor dem Schlusstermin, dem 19. März 2013, unsere Beanstandungen bei der Gemeinde platziert. Wir stören uns vor allem daran, dass einmal mehr von Zürich aus die zukünftige Gestaltung – zwischen dem Schatten- und dem Sonnenberg – unserer einmalig gelegenen Gemeinde Kriens erfolgen soll. Das Zürcher Architekturbüro Feddersen und Klostermann schlägt in seinem «Hochhauskonzept Luzern» vor, unsere kostbaren Wohnhanglagen am Sonnen- wie am Schattenberg mit Hochhäusern oder mit höheren Häusern zuzudecken. Dabei ist ausgerechnet in Zürich der Bau von Hochhäusern vor bewohnte Hanglagen per Gesetz verboten! «Zufällig» steht auch ein Zürcher Investor (BVK) in den Startlöchern, um ein in Zürich in seiner Machbarkeit verbotenes Bauprojekt auf dem Eichhofareal zu realisieren. Noch besteht die Chance, mit einem griffigen Hochhausartikel unsere kostbarsten Wohnressourcen zu schützen. Hoffen wir, dass Kriens nun nachhaltige Planungsgrundlagen für einen lebenswerten Raum schafft, damit wir einen klaren und engen Gesetzesrahmen betreffend Hochhausplanung erhalten und Grosseinvestoren nicht ungehindert bei uns die schönste Landschaft besetzen können.

Besuchen Sie unsere Website www.gegenbaulichewillkuer.ch und helfen Sie uns, sich für eine vernünftige, langfristige Bauplanung einzusetzen.



Groupe Politique 60 plus

Die Liberale Denkweise ist in Gefahr

Das Erfolgsmodell SCHWEIZ ist zu verteidigen. Was haben wir unserer liberalen Wirtschaftsordnung zu verdanken – die tiefste Arbeitslosigkeit in Europa, hohe Löhne, grossen Wohlstand usw.

Das ist das Erfolgsmodell SCHWEIZ. Dieses ist jedoch in Gefahr durch Schlagworte wie Verteilgerechtigkeit. Die Initiativen, die uns zur Abstimmung bevorstehen, beweisen die Tendenz.

Eine überparteiliche Bewegung – Succès Suisse – bestehend aus Unternehmern, Angestellten, Gipsern, Schreibern oder Anwälte usw., um nur einige Berufsklassen zu nennen, soll dagegenhalten. Die Organisation soll im Volk breit abgestützt sein – es ist keine Eliteorganisation – sondern glaubwürdige Leute.

«Die Wirtschaft muss wieder am Stammtisch präsent sein», sagt FDP-Nationalrat Ruedi Noser. Wir haben den Stammtisch und wir liberalen Senioren sind dabei.

JUGEND



Jungwacht Kriens

Hey Jungs,

falls ihr noch nichts an Pfingsten vorhabt, habe ich für euch die ultimative Idee: Kommt mit der Jungwacht Kriens ins Pfingstlager (Pfila) vom 25. bis 27. Mai 2013. Dort könnt ihr mit anderen Jungs in eurem Alter als Figuren von Super-Mario erleben, wie wir uns gemeinsam in das Abenteuer stürzen. Wir werden viel Spass mit dem spannenden Programm haben sowie auch gemütlich am Lagerfeuer relaxen können.

Falls du daran interessiert bist, drei unvergessliche Tage zu verbringen und in Zelten zu übernachten, dann melde dich an bis am 8. Mai bei: Fabio Vivian, Hubelstrasse 28, 6012 Obernau Oder per E-Mail an: fabio@jungwacht-kriens.ch

Kosten: Fr. 25.–



Katholische Pfarreien Kriens

**Chenderfiire –
Religiöse Feiern für junge Familien mit kleinen Kindern**
Sonntag, 5. Mai, 10.00 in der Kapelle Bruder Klaus
Sonntag, 5. Mai, 10.00 im Forum, Pfarrei St. Franziskus
Dienstag, 28. Mai, 9.00 im Gallus-Träff
Mittwoch, 29. Mai, 13.30 Fadenspiele, Pfarrei St. Gallus



Kinderhort Frauengemeinschaft Bruder Klaus

Ein Angebot der Krienser Frauen

Wir freuen uns, eure Kinder liebevoll betreuen zu dürfen. Der Kinderhort ist jeden Donnerstagnachmittag, ausgenommen Schulferien und Feiertage, offen. Im kinderfreundlich eingerichteten Raum des Pfarreiheims Bruder Klaus stehen den Kindern viele sinnvolle Spielmöglichkeiten zur Verfügung. Zwischen 13.30 und 16.30 Uhr können Sie Ihre Kinder flexibel bringen und abholen. Alter: ab 2 Jahren.
Kosten: pro Kind Fr. 5.-, Auskunft: Anita Stirnimann, Tel. 041 340 91 85.



Kinder-Sing- und -Rhythmikgruppe/Eltern-Kind-Singen

Für Kinder ab 2½-7 Jahren/ELKI-Singen ab ca. 2½ Jahren (jüngere Kinder nach Absprache), welche:
– gerne singen und neue Lieder kennen lernen

- sich gerne bewegen und tanzen
- gerne mit Trommeln, Triangeln u. a. Rhythmusinstrumenten experimentieren
- gerne Theater spielen und sich einmal in einen Hund, einen Polizisten, einen Zwerg usw. verwandeln möchten.

Für weitere Auskünfte, Anmeldungen oder Daten für **Schnupperlektionen** wenden Sie sich bitte an: Regula Schwander, Tel. 041 311 24 28 (regula.schwander@gmail.com)

www.kindersingen.ch



Krabbel-Treff Kriens

Herzlich eingeladen sind Eltern mit Kleinkindern von 0 bis ca. 4 Jahren.

Montag: 15.00 bis 17.00 Uhr im Kinderhort **Bruder Klaus**

Kontaktperson: Jacqueline Wyrsch, Tel. 041 310 10 71

Mittwoch: 15.00 bis 17.00 Uhr im Begegnungszentrum **St. Franziskus/Senti**

Kontaktperson: Jacqueline Andres, Tel. 079 714 33 93

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter. Unkostenbeitrag Fr. 4.-. Keine Anmeldung erforderlich – einfach vorbeischaun!

Dringend Verstärkung für unsere «Hütiteams» gesucht!



Spielgruppe Oberrau

In der Spielgruppe treffen sich zirka 10-12 Kinder zweimal die Woche von September bis Juni. Unser Ziel ist es, Ihrem Kind Zeit und Raum zu geben, um spielerisch Erfahrungen in der Gruppe zu sammeln. Es soll sich ohne Leistungsdruck entfalten können.

Gruppe B Indoor: Dienstag, 13.30-15.30 Uhr, Donnerstag, 8.30-11.00 Uhr
Gruppe C ab Frühling im Wald: Montag, 13.30-15.30 Uhr, Mittwoch 8.30-11.30 Uhr

Spieltreff: Montag, 9.00-11.00 Uhr

Weitere Infos unter: www.spielgruppe-oberrau.ch

Kontakt: Luzia Spaar, Tel. 041 320 19 42



Samariterjugendgruppe Help

Vom 18.-20. Mai findet das PFILA in Tenero statt. Wir freuen uns auf eine gelungene «Kreuzfahrt mit Sheeplix».

Wir freuen uns immer über neue Gesichter, Schnupperlis sind herzlich willkommen! Kontaktadresse: Livio Lustenberger, Fenkernstrasse 27, 6010 Kriens, Tel. 041 320 22 04.

E-Mail: livio.lustenberger@samariter-kriens.ch



Ludothek

Tel. 041 320 01 41

E-Mail: info@ludo-kriens.ch

Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch/Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr
Samstag 9.00 – 11.00 Uhr

Unser Einkaufsteam hat wieder viele spannende Spielsachen eingekauft, z.B.: eine Dreirad-Harley, verschiedene Tiptoi-Bücher, einen Spielpilz, ein Tram, ein Playmobil-Pinguinbecken und vieles mehr. Schauen Sie doch einfach mal rein.

Am **4. Mai** sind wir wieder anlässlich «**Kriens bewegt**» von 11.00-16.00 Uhr mit unseren Fahrzeugen auf dem Gemeindehausplatz. Nutzen Sie die Gelegenheit und absolvieren Sie den Parcours mit Ihrem Lieblingsgefährt der Ludothek.



Tagesplatz-Verein Kriens

*Weil Gott nicht überall sein konnte,
schuf er die Mutter.
(Arabisches Sprichwort)*

Unsere GV findet am 28. Mai um 20.00 Uhr im Café Ambrosia statt. Alle Mitglieder, Tagesmütter und Tageseltern sind dazu herzlich eingeladen. Der Vorstand freut sich über zahlreiches Erscheinen.

Unsere Kontaktstelle: Franziska Käch, Amlehnhalde 17a, 6010 Kriens, Tel. 079 485 35 72 oder tagesplatzverein-kriens@bluewin.ch, www.tageselternvermittlung-kriens.ch

Möchten Sie unseren Verein unterstützen? Spenden nehmen wir gerne entgegen unter Raiffeisenbank Kriens, Konto 31368-01



Jugendhaus Teiggi

Verschiedene Spielgruppen haben für das neue Spielgruppenjahr noch freie Plätze:

Teiggi

Tage der offenen Tür Mittwoch, 1. Mai sowie Samstag, 4. Mai 15-17 Uhr.

Bruna dos Santos, 079 552 98 74, brunasdp@gmail.com

Sonja Ehrat, 079 601 99 83, sonja.ehrat@me.com

Roggeren

Judith Spörri, 041 340 04 47, spoerrifamily.j@bluewin.ch

Schulhaus Kuonimatt und Waldspielgruppe «Wurzelzwärge»

Erna Braun, 041 340 98 37, wurzelzwaerge@gmx.ch

Kontaktstelle

Gabi Frevel, 041 320 53 30, gabriela.frevel@hispeed.ch

www.spielgruppen-kriens.ch

SPORT



Aerobic-Fitness-Turnen

Fitness und Wellness bringen ein besonderes Lebensgefühl und Wohlbefinden. Mit unserem Aerobic-Fitness-Turnen legen wir Wert auf ein gelenkschonendes Training. Ihr Kopf wird frei von Stress und Sie steigern Ihre Ausdauer. Wir fordern, aber überfordern Sie nicht.

Mittwoch, 18.45-20.00 Uhr, Schulhaus Oberrau 3. Kosten pro Lektion Fr. 6.-. Duschmöglichkeiten sind vorhanden. Auskunft: Erich Landolt, Telefon 079 643 01 71. Während den Schulferien findet kein Turnen statt.



Basketballschule Kriens

Wieder neigt sich eine Spielsaison dem Ende zu. Unsere U16- und U19-Mannschaften mischen an der Ranglistenspitze mit und die andern Mannschaften haben alles gegeben.

Auch die Nicht-Lizenzierten kamen an unserem traditionellen **Frühjahrsturnier** (Sa, 27. April in der Roggerturnhalle) zu spannenden Ernstkämpfen.

Besuchen Sie einmal ein Meisterschaftsspiel von einer BSK-Mannschaft und Sie werden packende Ernstkämpfe auf hohem Niveau erleben!

Informationen dazu finden Sie unter www.b-s-k.ch!



INNENEINRICHTUNGEN
KRIENS seit 1971

TEDI AG
TEPPICHE BODENBELÄGE

LUZERNERSTRASSE 24a
6010 KRIENS
PHONE 041 320 40 66
FAX 041 310 45 66
E-Mail info@tedi.ch

Wir VORHANG-SPEZIALISTEN

... bieten Voll-Service, wenn es um Gardinen geht:

- wir vermessen und beraten Sie kostenlos!
- wir haben für Sie eine grosse Vorhang-Kollektion in der Ausstellung
- wir nähen, trapieren und montieren Ihre Vorhänge
- wir demontieren, waschen, bügeln und montieren alle Gardinen

die
boden
fachleute

die
vorhang
fachleute

Mitglied
Gewerbeverband

GOLD ANKAUF



Goldschmiedeatelier
Kurt Müller
Luzernerstrasse 16, Kriens
Tel. 041 320 84 74

Mitglied Gewerbeverband



Schenken Sie mir Ihr Vertrauen.

Mein Name ist Andreas Leu, und ich bin als Standortleiter bei Walde & Partner in Luzern tätig.

Wenn Sie sich mit dem Thema Verkauf befassen, sind Sie bei mir richtig. Ich nehme mir gerne die Zeit, Ihre Immobilie kennenzulernen und Sie umfassend zu beraten. Ich freue mich auf Sie.



WALDE & PARTNER

+41 41 227 30 32
andreas.leu@walde.ch
www.walde.ch

Vespa
La dolce vita seit 1946.
Vespafahren ist Kult!



Vespa LXS 125 i.e. 3V

Fr. 4945.-

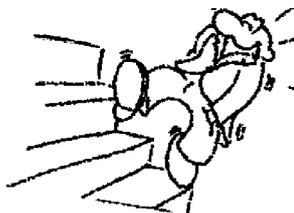
tu. Senn
Inh. Jürg Steiner

Luzernerstr. 39 **6010 Kriens**
Telefon 041 310 33 83

Röösli

**Schmiede +
Schlosserei**

Obernauerstr. 78
6012 Obernau
Tel. 041 320 17 18



**Gerne sorgen wir
für Ihre Sicherheit
und erstellen oder
reparieren Ihre**

- **Handläufe**
- **Geländer**
- **Zäune**
- **Fenstergitter**
- **usw.**

**professionell
und pünktlich**

Leistungsstarkes Sparpaket.

Wenn Leistung, dann viel. Wenn günstig, dann richtig. Und wenn effizient, dann ausgezeichnet. Der Focus EcoBoost Winner mit 1.0-Liter-EcoBoost-Motor mit 100 oder 125 PS und der Auszeichnung «Engine of the Year 2012» zum sensationell günstigen Preis. Gewinnen auch Sie und starten Sie jetzt zur Probefahrt bei Ihrem Ford Händler.



FOCUS EcoBoost Winner
Ab FR. 19'990.-

seit
1927

Th. Willy AG Auto-Zentrum

Sternmattweg 2, 6010 Kriens, 041 318 38 38
twag.kriens@willy-gruppe.ch, www.willy-gruppe.ch

Th. Willy AG - Spüren Sie den Unterschied



ford.ch

¹Focus EcoBoost WINNER 1.0 l, 100 PS/74 kW, Fahrzeugpreis Fr. 19'990.- (Katalogpreis Fr. 24'350.- plus Winner-Paket im Wert von Fr. 1400.- statt Fr. 2750.-, abzüglich Grüne Prämie Fr. 1500.-, Eintauschprämie Fr. 2500.-, Sonderunterstützung Fr. 1760.- und Winner-Paket-Vorteil Fr. 1350.-). Abgebildetes Modell: Focus Titanium 1.0 l, 125 PS/92 kW, Fahrzeugpreis Fr. 29'750.- (Katalogpreis Fr. 28'500.- plus Optionen im Wert von Fr. 5250.-, abzüglich Grüne Prämie Fr. 1500.-, Eintauschprämie Fr. 2500.-). Berechtigung für Eintauschprämie: Eintauschfahrzeug älter als 3 Jahre. Angebot gültig bis 30.6.2013 bei teilnehmenden Ford Händlern. Änderungen der Rabatte und Prämien jederzeit vorbehalten.

Focus EcoBoost WINNER 1.0 l, 100 PS, 5-türig: Energieverbrauch 4.8 l/100 km. CO₂-Emission 109 g/km. Energieeffizienz-Kategorie A. Focus Titanium 1.0 l, 125 PS, 5-türig: Energieverbrauch 5.0 l/100 km. CO₂-Emission 114 g/km. Energieeffizienz-Kategorie B. Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 153 g/km.

Mitglied Gewerbeverband



Alpenclub Kriens www.ackriens.ch

- 4. Mai, Ski- u. Klettertour Kaiserstock, D. Käppeli, 079 441 97 77
 - 5. Mai, Hüttenschluss Mülimoos, R. Frei, 041 320 66 63
 - 7. Mai, Seil- und Knotenkurs, W. Zemp, 078 610 25 70
 - 18. Mai, Skitour Uratstock, S. Durrer, 079 643 66 67
 - 25. Mai, Klettern Kinder und Jugend, R. Brügger, 079 257 13 71
 - 25. Mai, Biketour Schöftland, Z. Kafka, 041 240 87 79
 - 26. Mai, Kegelolympiade, S. Baumeler, 041 310 70 80
- Hallentraining: Mittwoch, 20.00–21.45 Uhr
 Damen: Krauer, S. Huber, 041 320 63 39
 Herren: Kirchbühl, B. Erni, 041 448 29 28
- Kletterstamm für Jung und Alt, jeden Freitag, 17.30–21.00 Uhr,
 Eiselin-Kletterhalle



46. Krienser Jugendsprint

Am Donnerstag, 30. Mai 2013 (Fronleichnam), führen wir den 46. Krienser Jugendsprint durch. Der Sprintwettbewerb findet auf der Laufbahn im Stadion Kleinfeld statt.

Am Jugendsprint werden «die schnellste Krienserin» und «der schnellste Krienser» ermittelt. Alle Kids bis zum Jahrgang 1997, die in Kriens oder Obernau wohnen, sind eingeladen. Die Teilnahme ist gratis. Die Ausschreibung kann unter www.stvkriens.ch heruntergeladen werden.

Die drei Ersten pro Kategorie werden mit einer Medaille ausgezeichnet und die schnellste Krienserin und der schnellste Krienser mit einer Grossplakette. Die Preise werden in verdankenswerter Weise von der Gemeinde Kriens zur Verfügung gestellt.



IFK-Karateschule Kriens

**Krienser Junioren 3 x Gold
4 x Bronze**

Am int. Pilatus-Cup mit 150 Teilnehmern

aus England, Wales, Israel und der Schweiz haben die Krienser Junioren als stärkster Schweizer-Club 7 Podestplätze erreicht.

Herzliche Gratulation!

Ausführlicher Bericht und Fotos:
www.karateschule-kriens.ch



Schwimmverein Kriens www.sv-kriens.ch

Primarschülerwettbewerb 18. Mai

Wir freuen uns am Pfingsttag auf viele schwimmbegeisterte Kinder

Einzelrennen über 25 m: Anmeld. am Wettkampftag beim Schulhaus Krauer

Staffelrennen: Anmeldung bei der Lehrperson

Meldezeit beim Schulhaus Krauer

Jg. 03 und jünger/Staffeln 3. Klasse: Meldezeit 13.00 Uhr
 Jg. 02 und älter/Staffeln 4.–6. Klasse: Meldezeit 14.00 Uhr

Nach den Osterferien werden Flyer mit allen Infos der Klassenlehrperson zum Verteilen abgegeben. Fragen Sie bei der Lehrperson nach.



Tennisclub Kriens

Wettkampf und Erlebnis

Seit über 100 Jahren finden im Frühling auf fast allen Tennisplätzen der Schweiz Interclub-Wettkämpfe statt. So auch auf unserer schönen Tennisanlage im Obernau. Junioren, Aktive, Senioren und Veteranen messen sich an 6

Wochenenden, mit dem Wunsch zu gewinnen. Die Begegnungen sind nicht nur ein sportliches Ereignis. Geselligkeit begleitet das Geschehen und macht den Wettkampf zu einem erlebnisreichen Event.

Tennisclub Kriens, Oberblattig, Obernau. Telefon Clubhaus 041 320 74 98.
www.tckriens.ch



Schützengesellschaft Kriens (Pistolen)

- Mittwoch, 1./8./15./22./29. Mai, Training im Stalden, 17–20 Uhr
- Mittwoch, 8. Mai, Sektions- und Feldstich 25 m, 17–19 Uhr
- Mittwoch, 15. Mai, 1. Bundesprogramm-Tag, 17–19 Uhr
- Freitag, 17. Mai, Vorschiesen Eidg. Feldschiessen, 17–19 Uhr
- Freitag, 31. Mai, Vorschiesen Eidg. Feldschiessen, 17–19 Uhr



Turnerinnenverein Kriens www.tivkriens.ch

Schnuppern im MuKi, Kitu und in der Mädchenriege vom 1. bis 7. Mai 2013 (bitte in Turnkleidern)

MuKi (ab 3 J.), Turnhalle

- Montag, 10.00–11.00 Uhr, Roggern 3
- Dienstag, 09.00–10.00 Uhr und 10.00–11.00 Uhr, Obernau 2
- Mittwoch, 10.00–11.00 Uhr, Kuonimatt
- Donnerstag, 09.00–10.00 Uhr, Kuonimatt

Kitu (ab 4 J.)

- Montag, 16.30–17.30 Uhr, Fenkern
- Dienstag, 15.40–16.40 Uhr und 16.40–17.40 Uhr, Obernau 2
- Donnerstag, 13.45–14.45 Uhr, Kuonimatt

Mädchenriege (ab 1. Kl.)

- Montag, 17.30–18.30 Uhr (1.+2. Kl.), Obernau 2
- 18.30–19.30 Uhr (3.+4. Kl.), Obernau 2
- Donnerstag, 17.30–18.30 Uhr (1.- 4. Kl.), Fenkern

Kommt einfach vorbei und turnt unverbindlich mit! Wir freuen uns auf euch!



Satus Unihockey

Unihockey-Cup-Spektakel in Kriens

Am **Sonntag, 26. Mai** ist es wieder so weit, das Team von Trainer Beat Ruesch trifft in der ersten Cuprunde zu Hause in der **Roggernhalle Kriens** auf den höher klassierten Unihockeyverein **ESV Eschenbach**.

Willst du ein spannendes und attraktives Spiel sehen? Dann komme am 26. Mai zu uns in die Halle und unterstütze das Team von Kriens Unihockey.

Weitere Infos unter: www.kriens-unihockey.ch

Wir freuen uns auf deine Unterstützung und einen interessanten Match.



Volleyballclub Kriens www.vtvkriens.ch

Erfolgreiche Volleyball-Saison 2012/13

Mit dem letzten Spiel am 21. März ist die Saison 2012/13 nun auch schon wieder Geschichte. Die Saison war für den VTV Kriens erfolgreich. 2 Aufstiege und 0 Abstiege können sich sehen lassen.

Die Teams beendeten die Saison folgendermassen:

- Damen 1: **1. Rang, 4. Liga (Aufstieg 3. Liga)**
 - Damen 2: 7. Rang, 4. Liga
 - Damen 3: 4. Rang, 5. Liga
 - Junioren 1: 6. Rang, 2. Liga Jun.
 - Junioren 2: **1. Rang, 3. Liga Jun. (Aufstieg 2. Liga)**
 - Junioren 3: 5. Rang, 4. Liga Jun.
 - Herren 1: 5. Rang, 4. Liga
 - Herren 2: 5. Rang, 4. Liga
 - Junioren 1: 9. Rang, 2. Liga Jun.
- Mehr Infos unter www.vtvkriens.ch

KULTUR



Museum im Bellpark

KULTURTAG INTERNATIONAL im Bellpark, Kriens

Am Samstag, 4. Mai, 10.00–16.00 Uhr findet in Kriens zum 2. Mal der Kulturtag International im Bellpark statt.

Diesmal im Rahmen der aktuell laufenden Ausstellung des Museums im Bellpark: «Ankommen in CH-6010 Kriens». Aus diversen Ländern werden kulinarische Köstlichkeiten feilgeboten. Tänze, Folklore, Theater, Konzert wie auch eine Modeschau lassen verweilen. Lassen Sie sich überraschen und schauen Sie vorbei.

Der Kulturtag International findet bei Regen im Pilatussaal statt. Der Eintritt zum Kulturtag und zur Ausstellung ist frei.



Duss
duss-kuechen.ch
6020 Emmenbrücke



Wir planen und koordinieren Ihren Küchen-Umbau!

Duss Küchen AG · 6020 Emmenbrücke · 041 269 06 40
Zweigstelle: Postfach 1151 · 6011 Kriens





Für Sie nur das Beste. Fragen Sie uns – vergleichen lohnt sich.

Remond Stephan
Versicherungs- und
Vorsorgeberater
Telefon 041 227 87 12
remond.stephan@mobi.ch

Felix Koch
Verkaufsförderer Vorsorge
Telefon 041 227 88 77
felix.koch@mobi.ch

Die Mobilier
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Luzern, Toni Lötcher
Pilatusstrasse 38, 6002 Luzern
www.mobiluzern.ch

Mitglied Gewerbeverband

1209138023.A

Seit über 30 Jahren!



Treffpunkt der Sportler

al Forno
Pizzeria al Forno

Luzernerstrasse 27/Telefon 041 311 10 22

Mitglied Gewerbeverband



Wir setzen uns für den Freiraum von Kindern und Jugendlichen ein.

www.projuventute-luzern.ch
Postkonto 00-719566-0




Mitglied Gewerbeverband

Mitglied Gewerbeverband

schöne Velos



TOUR DE SUISSE

Farbe und Ausstattung nach Wunsch, in Kreuzlingen für Sie gebaut.

zB. TdS «Classic» ab 1199.- Fr.



VELOCIPED
mehr Velo

Werkstatt Luzernerstr. 16 | Laden Luzernerstr. 4 | 6010 Kriens | www.velociped.ch

Mitglied Gewerbeverband



Autospenglerei - malerei
Bruno Ercolani
Dattenmattstrasse 16a · 6010 Kriens
Tel. 041 340 88 22 · Fax 041 340 80 55
www.ercolanibruno.ch
ercolani@hispeed.ch



VSCI **EUROGARANT**
Unfallreparaturen aller Marken von A-Z

Ausbeugen ohne lackieren bei Hagel- und kleinen Blechschäden

MEIN NEUES BAD.

HIER ERHOLE ICH MICH.

Wir übernehmen für Sie alles, von der Beratung bis zur Übergabe inklusive Organisation und Koordination aller Handwerker.

TELEFON 041 249 40 70



Grossmatte Ost 24 B
6014 Luzern
www.gallatiag.ch

GALLATI
HEIZUNG · SANITÄR · SERVICE

Mitglied Gewerbeverband

Baumgartner
Schreinerei AG



Holz- / Innenausbau
Inh. R. Baumgartner / P. Bründler

Tele: 041 320 30 70
Mail: info@basago.ch
Web: www.basago.ch
6012 Obernau



Es gibt immer eine Lösung, fragen Sie uns an.

Mitglied Gewerbeverband



Galli-Zunft Kriens

Sujetvorschläge Chrienser Fasnachtsplakette 2014

Kaum ist die Fasnacht 2013 vorbei, sind die Gedanken der Galli-Zunft schon wieder bei der Fasnacht 2014. Haben Sie eine Idee, wie die Krienser Plakette 2014 aussehen könnte? Originelle Sujetvorschläge, wenn immer möglich auf Kriens bezogen, nimmt der Plakettenchef der Galli-Zunft: Thomas Häfliger, Obernauerstrasse 89, 6012 Obernau, gerne entgegen. Alle Krienserinnen und Krienser sind herzlich eingeladen, einen diesbezüglichen Entwurf einzusenden. Jenem Entwurf, der vom Zunftrat für die Plakette 2014 ausgewählt wird, winkt von der Galli-Zunft ein entsprechendes Honorar. Eingabeschluss ist Ende Mai 2013!

PRO GEMEINDEBIBLIOTHEK KRIENS

Die Gemeindebibliothek geht baden – Büchersommer im Parkbad Kleinfeld
Am Sonntag, 26. Mai um 11.00 Uhr bringt der Krienser Schauspieler Randulf Lindt mit einem feucht-fröhlichen Bücherspiel Leben ins Parkbad-Bücherregal:

Dazu bedient er sich ganz ungeniert aus dem frisch gefüllten Bücherregal. Für Menschen von 8 bis 88. Und das bei jedem Wetter. Eintritt gemäss Badetarif. Für Mitglieder PRO GEMEINDEBIBLIOTHEK KRIENS ist der Eintritt zur Veranstaltung frei.

Während der ganzen Badesaison 2013 steht ein Bibliotheksregal, gefüllt mit Büchern aller Art, in der «Chrienser Badi».



Senioren-Theatergruppe

Wer macht mit?

In der März-Ausgabe vom KRIENSinfo hat die Krienser Senioren-Theatergruppe Nachwuchs gesucht, um die Abgänge der letzten Monate ersetzen zu können. Erfreulicherweise haben sich einige Interessenten gemeldet – das reicht aber nicht. Darum nochmals der Aufruf: Wer sich angesprochen fühlt, auf der Bühne aufzutreten, möchte sich bitte melden. Vorkenntnisse sind nicht notwendig; das Idealalter wäre ab etwa 60/65 Altersjahren. Ihr Ansprechpartner: Hansruedi Sägesser, Eichenspesstrasse 10, Postfach 1621, 6011 Kriens (041 320 32 55); hrs41@bluewin.ch. Wir freuen uns auf Sie!

MUSIK



Alphon-Vereinigung Pilatus Kriens

Brauchtums-Tag an der LUGA

Sonntag, 5. Mai vom 10.30–17.30 Uhr

Die AVP musiziert an der LUGA auf diversen Plätzen zu verschiedenen Zeiten.

Alphornklänge für unsere Senioren

Dienstag, 28. Mai ab ca. 18.45 Uhr

Die AVP spielt für unsere Senioren in den Heimen Zunacher und Grossfeld (Verschiebedatum: 4. Juni, 2013).

www.alphorn-kriens.ch



Guuggenmusig Amok-Symphoniker

Die Krienser kommen!

Die GV haben wir erfolgreich hinter uns gebracht und die Neumitglieder Marco Achermann, Stefan Wicki und Mäsi Haas gefeiert. Wir begrüßten auch die neuen Anwärter. Krienser Nachwuchs, voller Tatendrang und mit frischem Wind. Wir freuen uns sehr auf Dujan Blum, Florian Strebel, Nico Leitl, Ramon Bucheli und Raphael Schällebaum. So lässt sich unser 28. Geburtstag am 8. Mai gleich schöner feiern! Wir suchen aber immer noch Trompeten. Wer eine unvergessliche Fasnacht erleben will, soll sich bitte auf unserer Website anmelden! Wir freuen uns darauf, euch kennen zu lernen.

Weitere detaillierte Infos unter:
www.amoksymphoniker.ch



Chacheler-Musig Chriens

Neumitglied werden ...

Bist du interessiert ein Chacheler zu werden? Die Fasnacht aktiv mitzuerleben. Bei unvergesslichen Momenten dabei zu sein. Miteinander gute Musik zu machen und ein legendäres Sujet zu basteln. Dann zögere nicht und melde dich bei uns.

Wir suchen für die Fasnacht 2014 junge und motivierte Neumitglieder. Meldet euch beim Präsidenten (praesident@chacheler.ch).

Weitere Infos unter www.chacheler.ch



Guuggenmusig Loschtmölnch Chriens

Wir Mölche haben eine fulminante GV hinter uns. Mit einer spannenden Schatzsuche in der Region Luzern sind wir in unser 25. Vereinsjahr gestartet – ein Jubiläumsjahr. Die nächste Gelegenheit, um darauf anzustossen, bietet sich bereits kommendes Wochenende am **27. April ab 20.00 Uhr im Gemeindegewand am Chrienser Frühlingsfest**, welches von uns Mölchen organisiert wird. Wir freuen uns auf einen bäumigen Abend bei Musik für Jung und Alt. Wie immer sind wir jederzeit erreichbar unter www.loschtmölnch.ch



Guuggenmusig Schösslifäger

Obwohl es im Moment «fasnachtsmässig» eher ruhig ist, läuft schon wieder einiges: An unserer Sujetversammlung wurden viele gute Vorschläge präsentiert und wir sind zu einem kreativen Sujet für die Fasnacht 2014 gekommen. Die GV-Einladungen wurden verschickt und die Liederwahl-Sitzung steht auch schon bald an. Wenn du Interesse hast aktiv in unserem Verein mitzumachen, dann melde dich unter info@schloesslifaeager.ch. Wir freuen uns, dich kennenzulernen.



Chor Bruder Klaus Kriens

Wechsel im Vorstand und der Dirigentin ad interim des Chors Bruder Klaus

Nach 14-jähriger Tätigkeit als Präsidentin des Chors Bruder Klaus konnte anlässlich der letzten GV im Januar das Amt an Suzanne Zumbühl-Cathrein übergeben werden. Beatrice Grünenfelder danken wir für ihr Engagement, ihre Umsicht in allen Belangen herzlich. Beatrice Grünenfelder kann auf eine interessante, lehrreiche und spannende Amtszeit mit vielen Höhepunkten wie Festgottesdiensten, Konzerten, Vereinsanlässen und vielem mehr zurückblicken.

Suzanne Zumbühl gratulieren wir zu ihrer Wahl. Wir wünschen ihr viel Freude, Begeisterung und gelegentlich einen «breiten Rücken» für ihr Präsidentinnenamt.

Nach langjährigem Wirken im Vorstand sind Rita Moosmüller, Kassierin, und Käthi Haas, Sekretärin, aus dem Vorstand ausgetreten. Den beiden danken wir für ihr sehr grosses Engagement. Als Nachfolgerinnen wurden Vera Suma zur Kassierin und Annelise Lötscher zur Sekretärin gewählt.

Nachdem Ruedi Frischkopf nach über 47-jährigem Wirken als Chorleiter seinen Dirigentenstab abgegeben hat, durften wir uns glücklich schätzen, dass Beni Bazzani eingesprungen ist und im Chor für eine grosse Kontinuität sorgte. Beni danken wir für ihre Herzlichkeit und Geduld mit uns Sängerinnen und Sängern!

Unsere neue Dirigentin, Daniela Niedhammer, heissen wir herzlich willkommen!



Feldmusik Kriens

Nach dem erfolgreichen Frühlingskonzert in der Galluskirche zum Thema Burgen und Schlösser werden wir nun am 25. Mai die Vernissage zum neuen Schösslibuch musikalisch begleiten. Unter anderem werden wir den Konzertmarsch Schloss Schauensee von Karl Arnet aufführen. Zudem bereiten wir uns auf den Kantonalen Musiktag in Hildisrieden vor.

Haben Sie Lust, in einer Blasmusik mitzuspielen? Dann schauen Sie doch bei einer Probe am Dienstag jeweils um 20.00 Uhr unverbindlich bei uns im Kirchbüchschulhaus II (Singsaal) rein. Wir freuen uns!

www.feldmusik-kriens.ch – schnell – topaktuell



SCHÜRCH
dipl. Malermeister



Franz und Robert Schürch
Renglochstrasse 18
CH-6012 Obernau / Kriens

Telefon +41 41 320 84 89
Telefax +41 41 320 84 24
www.schuerch-malermeister.ch

Mitglied Gewerbeverband



Ihre Schreinerei in Kriens!

Gastro Line's AG Kriens Gemeindehausstrasse 14 041 329 05 20 www.gastrolines.ch



Terrassenroste

Mitglied Gewerbeverband

haben natürlich
zimmerei
WERNERBUCHER

obernauerstrasse 31, 6010 kriens
tel. 041 320 32 59, fax 041 320 69 55
info@wbucher-zimmerei.ch
www.wbucher-zimmerei.ch

**elektro
wäsipi**

wir suchen individuelle
lösungen für sie • das ist
unsere herausforderung

t 041 320 92 92
www.elektrowaespi.ch

Mitglied Gewerbeverband

Atelier zu vermieten

Im Atelierhaus Bosmatt wird ab sofort ein Atelier im 2. Stock frei. Grösse ca. 24 m².

Monatsmiete Fr. 160.- inkl. NK

Interessenten melden sich beim Verwalter, Arthur Schneeberger, Tel. 041 320 19 79 oder 078 830 19 79.
Die Kulturgesellschaft Kriens.

Mitglied Gewerbeverband

Keramikünstler für Wand und Boden

catenazzi ag 

Baukeramik · Naturstein

6010 Kriens
Dattenmattstrasse 16
Telefon 041 349 55 55
Telefax 041 349 55 99

E-mail: info@catenazzi.ch
www.catenazzi.ch

Muttertag: Sonntag, 12. Mai

Fabriklädeli le chocolat Obernau

Pralinés und Truffes schön verpackt
speziell für den Muttertagtag!



Frisch ab Produktion!

Fabrikladen
jeden DI + DO geöffnet
2. Wahlpralinés jederzeit erhältlich!

KARL HUG AG
Confiserie

Rainacherstrasse 12 6012 Obernau
Nicht zu verwechseln mit Bäckerei Hug!

**Muttertag
12. Mai 2013**

Für Sie haben wir bunte
Muttertagssträusse.

Kommen Sie vorbei und lassen
Sie sich überraschen!

 **Stiftung Brändi**
sozial und professionell



Dorfgärtnerei Kriens
Schachenstr. 33
6010 Kriens
Tel. 041 320 43 55
www.braendi.ch

Mo	13.30 – 18.00 Uhr
Di – Fr	08.00 – 12.00 Uhr 13.30 – 18.00 Uhr
Sa	08.00 – 16.00 Uhr

Mitglied Gewerbeverband



Gallus Chor Kriens

115. ordentliche Generalversammlung des Gallus Chors Kriens

Am 16. März 2013 fand im Gallusheim Kriens die jährliche Generalversammlung des Gallus Chors Kriens statt. Die Präsidentin Manuela Tessarolo führte speditiv und unterhaltsam durch die diversen Traktanden. Speziell geehrt wurden Colette Lüttge und Alfred Huber. Sie beide singen seit 25 Jahren im Gallus Chor mit! Dafür wurde ihnen unter grossem Applaus die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Das Männerregister konnte um zwei Tenöre erweitert werden. Eugen Kuhn und Robert Strässle wurden als Neumitglieder herzlich willkommen geheissen. Für den abtretenden Kassier Beat Fähndrich wurde neu Ueli Bachmann in den Vorstand gewählt. Nach dem geschäftlichen Teil genossen alle einen gemütlichen Abend mit unterhaltsamen Darbietungen und einem feinen Nachtessen.

Harmoniemusik Kriens

Harmoniemusik Kriens

Nach unserem tollen Konzert After Work Session im Pilatusmarkt konzentrieren wir uns wieder ganz auf den Musiktag in Hildisrieden.

Wir sind intensiv am Vorbereiten und Proben von unserem Selbstwahlstück und dem Marschmusik-Beitrag mit dem Ziel, am Samstag, 1. Juni ein gutes Resultat zu erzielen als Belohnung für unsere Arbeit.

Weitere Infos über uns wie immer auf www.harmoniemusik-kriens.ch



Jodlerklub Alperösli Kriens

GV vom 23. März 2013: Der Jahresrückblick des Präsidenten Hardy Binz berichtet von Antritten bei Geburtstagen, Jodlermessen und dem Jodlerobig. Höhepunkt: Vereinsreise ins Piemont nach San Damiano d'Asti. Neu wurde Toni Willmann als Vizepräsident in den Vorstand gewählt.

Leider hatten wir auch Austritte zu verzeichnen: Konrad Ulrich (45 J. aktiv), Theo Thalman - nach dem Jodlerfest (22 J.), Urs Muff (9 J.). Herzlichen Dank für die gute und treue Kameradschaft!

Vorschau:
21.-23. Juni, ZSJV Jodlerfest Reiden
21. Juli, Jodlermesse Zirkus Knie
21. September, Jodlerobig

Jodlerklub Turnerchörli Kriens



«Singe wem-mer, jutze wem-mer!»

Mit diesem Motto laden wir Sie zu unserem diesjährigen Jodlerabend ein: Samstag, 18. Mai, 20.00 Uhr, Pilatussaal

Geniessen Sie ein paar gemütliche Stunden, wir freuen uns!

Weitere Infos unter www.turnerchoerli-kriens.ch

JBO



JBO

Kennen Sie den neuen elektronischen Newsletter «Accento» des JBO? Auf unserer Website www.jbo-kriens.ch können Sie die erste Ausgabe lesen und bei Interesse abonnieren. Das «Accento» informiert Sie in Zukunft vierteljährlich und digital über Wissenswertes rund um das JBO Kriens.

Am Donnerstag, 9. Mai sind die jungen Musikerinnen und Musiker anlässlich des Auffahrts-Gottesdienstes das nächste Mal live zu hören.



Orchester Kriens-Horw.

«Ein tierisches Konzert»

Freitag, 14. Juni, 19.30 Uhr, ref. Kirche, Horw

Samstag, 15. Juni, 19.30 Uhr, Johanneskirche, Kriens

Programm: S. Prokofieff, «Peter und der Wolf» – ein Musikmärchen für Kinder; G.F. Händel, «Der Kuckuck und die Nachtigall» – Konzert Nr. 13 für Orgel und Orchester

Erzählerin: Theresa Limacher

Leitung und Solist: Sven-David Harry

Web: www.orchester-kh.ch

Kollekte

GEMEINSCHAFT



Brockenhüsli SGF (Hohle Gasse 4)

Öffnungszeiten:

Mittwoch, 14.00–17.00 Uhr

Freitag, 18.00–20.00 Uhr

Lockt Sie der Frühling auch auf den Balkon oder in den Garten? Um die ganze Blütenpracht ins rechte Licht zu rücken, haben wir die passenden Blumentöpfe und -kistli.

Holen Sie den Frühling auch in Ihr Haus. Eine grosse Auswahl an Vasen, Schalen, Übertöpfen usw. finden Sie bei uns. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Einnahmen gehen vollumfänglich zugunsten des Chinderhuus Bellpark, der Horte und des Schüelerhuus.



Familiengärtnerverein

Alois Lisibach durfte am 8. März 155 Personen zur 93. GV begrüßen. Leider musste der Verein im Jahr 2012 von Konrad Meile, Fritz Habegger und Peter Michel Abschied nehmen. Wir dürfen einige Gärtner für 50, 45 und 40 Aktiv-Jahre ehren. Der Blumentag wird am 16. August mit anschliessendem Gartenhöck durchgeführt. Alois Lisibach und Franz Krummenacher werden vom Verband mit der Verdienstauszeichnung und der Ehrennadel ausgezeichnet.



Fraugemeinschaft Bruder Klaus

Maiandacht Marienkapelle, Eigenthal

Donnerstag, 23. Mai

Treffpunkt: 14.40 Uhr, Eigenthalerhof, Eigenthal

Kosten: Freiwillige Spende

Anmelden bis 17. Mai bei I. Müller,

i.mueller@krienserfrauen.ch, Tel. 041 320 24 75

Gesucht: Frischer Wind bei den Krienser Frauen

Wir sind eine aufgestellte Frauenbande und suchen Frauen für die Mitarbeit im Vorstand.

Wir veranstalten verschiedene Anlässe für jeden Geschmack und würden uns über neue Ideen und helfende Hände freuen.

Wir bieten nette Kolleginnen, gratis Weiterbildung durch den SKF Schweiz, neue, spannende Begegnungen in Kriens und nach Wunsch in der ganzen Schweiz bei SKF-Anlässen.

Wir suchen Frauen jeden Alters, die uns ein paar Stunden im Monat schenken wollen.

Infos: V. Cavigelli, v.cavigelli@krienserfrauen.ch, Tel. 041 310 91 77



Frauen- und Müttergemeinschaft

St. Gallus/St. Franziskus

Fr, 17. Mai, Märchenhaftes Frühlingsritual auf dem Sonnenberg/Spielplatz für Kinder ab 4 Jahren mit Brigitta Gander und Carmela Saputelli.

Zeitraum: 16.00–19.00 Uhr. Unkostenbeitrag: Fr. 5.–. Anmeldung erwünscht unter Tel. 041 320 10 36 od. E-Mail: carmi.saputelli@bluewin.ch

Mi, 22. Mai, Frühlingapéro mit 1001 Idee, 19.00 Uhr/Gallus-Treff. Mit Kulinariker Stefan Winiger, Störkoch der Luzerner Markthalle Buobematt. Kosten f. Mitglieder Fr. 15.–/Nichtmitglieder Fr. 20.–. Anmeldung bis 20. Mai an: j.mueller@krienserfrauen.ch oder Tel. 041 310 11 50.

Mo, 27. Mai, Training an Leib und Seele, sportliche Wanderung mit kurzen Impulsen mit Ruedy Sigrist. Treffpunkt 19.00 Uhr Aussichts-Plattform Sonnenberg.



Frohes Alter 60 plus

Zischtig-Jass

Di, 21. Mai, 13.00 Ausflug aufs Michaelskreuz

Mittagstisch

Mi, 29. Mai um 11.45 im Gallusheim. Anmeldung bis Montag, 10.00 bei H. Jauch, 041 320 74 89

Wanderungen

Di, 7. Mai, Nachmittagswanderung über St. Jost, Blatten nach Littau, ca. 2,5 Std., Treffpunkt 13.00 Uhr Parkplatz Restaurant Obernau, Auskunft bei R. Emmenegger, Tel. 041 320 05 04

Di, 14. Mai, Wanderung an der Rigi, ca. 3 Std., Treffpunkt 8.40 Uhr, Torbogen Bahnhof Luzern, Auskunft ab 6.30 Uhr bei P. Fuchs, 041 320 18 71

Di, 28. Mai, Wanderung am Hallwilersee, ca. 3,5 Std., Treffpunkt 9.15 Uhr, Torbogen Bhf. Luzern, Auskunft ab 6.30 Uhr bei L. Ineichen, 041 310 65 82



KAB Kriens

Maiandacht Kreis Pilatus, Freitag, 3. Mai, 19.30 Uhr Pfarrkirche St. Martin, Malters

Die Maiandacht der KAB Sektionen Kreis Pilatus wird dieses Jahr in Malters von der KAB Malters organisiert und durchgeführt. Dr. Max Hofer, Priester, wird diesen Abend gestalten.

Wir treffen uns um 18.45 Uhr beim Gemeindehausplatz. Mitfahrgelegenheiten möglich. Wir würden uns sehr freuen, mit möglichst vielen Mitgliedern nach Malters zu fahren.



Kolpingfamilie Kriens

Montag, 6. Mai bis 12. Mai, Wanderferien in Appenzell

Donnerstag, 23. Mai

Kaffeepplauderstunde ab 9.00 Uhr im Café Hug. Jedermann ist herzlich dazu eingeladen. Achtung, das Datum ist infolge des Fronleichnams vorverschoben.

Voranzeige: Donnerstag, 13. Juni, leichte Wanderung um die kleine Welt. Am Ende der Wanderung besuchen wir ein kleines Beizli und geniessen ein Zvieriplättli. Anmeldung nimmt wiederum Beatrice Hüslener entgegen. Tel. 041 310 03 43



Migration – Kriens integriert

Info- und Anlaufstelle für Migrationsfragen

Suchen Sie Informationen, Prospekte oder Adressen zum Thema Integration? Brauchen Sie Unterstützung beim Verstehen oder Ausfüllen von Formularen? Suchen Sie Kontakte zu Einheimischen oder wünschen Sie als Migrant/in eine Begleitung für Deutschkonversation? Kommen Sie bei uns vorbei! Ohne Voranmeldung, vertraulich, unkompliziert.

Dienstag 10.00–15.00 Uhr, Donnerstag 15.00–19.00 Uhr.

Neu: Luzernerstr. 13, Tel. 041 320 66 05; E-Mail: info@kriensintegriert.ch Aktuelle Infos unter: www.kriensintegriert.ch

KULTURTAG INTERNATIONAL: Samstag, 4. Mai beim Museum im Bellpark



Naturfreunde Kriens

Krienser MI, 1. Mai, Kriens bewegt, Wanderung Sonnenberg, T1, Hans Meier, 041 320 15 59

SO, 5. Mai, RVI Frühlingstreffen, Wanderung/Besichtigung Schloss Lenzburg, Hans Imhof, 056 664 00 05 oder 079 664 94 10, Anmeldung sofort!

SA, 11. Mai, Kegeln auf der Krienseregg, Werner Kraus, 041 420 63 05

MI, 15. Mai, Wanderung Seelisberg, T1, Leoni Lüscher, 041 620 30 59

SA, 18. Mai, Grenzpfadwanderung, T1, Doris Meier, 041 320 15 59

DO, 23. Mai, Mitgliederversammlung

DO, 30. Mai, Wanderung Brünig-Hasliberg, T1, Anna Durrer, 041 535 73 10



Ökumene Kriens

Wir suchen ... Freiwillige Besucherinnen und Besucher

Möchten Sie sich für Ihre Mitmenschen engagieren?

Der ökumenische Besuchsdienst der katholischen und reformierten Kirche sucht freiwillige Besucherinnen und Besucher, welche in den Heimen Kriens Bewohnerinnen und Bewohner regelmässig besuchen. Ein Besuch kann spazieren, austauschen, kafele, spielen und vieles mehr beinhalten. Diese Besuche bringen Abwechslung und Farbe in ihren Alltag und werden sehr geschätzt. Der ökumenische Besuchsdienst bietet regelmässige Begleitung und Weiterbildung an. Sind Sie interessiert?

Auskunft: Elisabeth Zedi, Leitung Besuchsdienst, Telefon 041 310 64 63, diakonie.kriens@lu.ref.ch



Pro Pilatus

Ornithologische Exkursion. Sonntag, 26. Mai

Leiter: Dr. Urs Petermann, Georges Fischer, Ruedi Baumann

Gebiet: Lütoldsmatt – Fräkmünt – Birchboden – Schyalp

Abfahrt: mit Privatautos ab Luzern Inseli 5.30 Uhr. Zustiegsmöglichkeiten: Eichhof, Horw, Hergiswil, Alpnach.

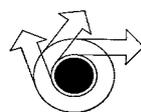
Fahrpreis: Luzern – Lütoldsmatt retour Fr. 12.–.

Anmeldung: bis Freitag, 24. Mai an Fredy Vogel, Alpenstrasse 5, 6103 Schwarzenberg, Tel. 041 497 18 65.

Auskunft über die Durchführung: Tel. 1600 (Clubs/Vereine) am Vorabend ab 19.00 Uhr.

Ausrüstung: Feldstecher, Wanderschuhe, Regenschutz, Kälteschutz, Verpflegung aus dem Rucksack.

Die Exkursion ist öffentlich.



Bewegung Prospektiver Katholiken

Dienstag, 28. Mai, 19.30 Uhr, Pfarreizentrum Bruder Klaus, Kriens

Wo Gott sich finden lässt – Spiritualität im Alltag
Prof. Dr. theol. Josef Imbach

Der Vortrag ist öffentlich und allen Interessierten zugänglich. Eintritt frei/Türkollekte



Quartierverein Spitzmatt www.qv-spitzmatt.ch

Quartier-Stamm, DO, 2. Mai

Treffpunkt zum gemütlichen Schwatz jeweils am ersten Donnerstag im Monat. Ab 19.00 Uhr im Restaurant Hohle Gasse.

QV|SPITZMATT|KRIENS

Kriens bewegt, SA, 4. Mai

Der QV Spitzmatt ist mit Bewegungsspielen «Vom chliine Zeche bis id Fengerspetze» am Krienser Tag vertreten. Zum Teilnehmen sind alle herzlich eingeladen. Unseren Stand finden Sie auf dem Gemeindehaus-Parkplatz, 11.00–16.00 Uhr.

Quartier-Apéro, MI, 19. Juni

Die Quartierbewohner/-innen sind herzlich zum gemeinsamen Apéro mit den Pilatus-Bahnen eingeladen. Informationen folgen im nächsten Heft. www.qv-spitzmatt.ch



Quartierverein Kehrhof www.kehrhof.ch

Kriens bewegt – Sonntag, 5. Mai

Der Quartierverein Kehrhof lädt am Sonntag, 5. Mai zwischen 13.00 und 17.00 Uhr zu einem Postenlauf im Rahmen von «Kriens bewegt» ein. Treffpunkt ist beim Schulhaus Brunnmatt. Dort gibt es für die Kinder auch verschiedene Spielmöglichkeiten. Zum gemütlichen Beisammensein gibt es Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!



Quartierverein Obernau www.qv-obernau.ch

Erinnerung – 53. Generalversammlung am Freitag, 26. April, 19.30 Uhr

In der Aula Schulhaus Obernau 3. Alle Mitglieder haben bereits eine schriftliche Einladung erhalten.

Bewegungstag im Obernau am Sonntag, 5. Mai

Ein Projekt von «Kriens bewegt» auf dem Schulgelände Obernau von 10.00 bis 16.00 Uhr. Der Quartierverein bietet einen Volkslauf an, und wir werden Sie mit unserer Festwirtschaft verwöhnen. Detaillierte Informationen über attraktive Angebote mit Zeitangaben finden Sie auf Seite 4. Der Quartierverein Obernau freut sich auf zahlreiche Teilnehmer/innen.

Voranzeige: 8 Juni

Quartierverein Obernau und Quartierladen Bläsi, Kleinbuholz 3, stellen sich vor, ab 10.00 Uhr.

reformierte kirche
kriens **Reformierte Kirche Kriens**

Seniorenmittwoch: «Fischerei und Jagd – die ursprünglichste Form der Naturnutzung»

Gast an diesem Seniorenmittwoch ist Josef Muggli, Fischerei- und Jagdverwalter des Kantons Luzern, i.R. Er wird uns in seinem Vortrag zu Fischerei und Jagd in die ursprünglichste Form der Naturnutzung einführen. Dabei spannt er den Bogen vom Kampf ums Überleben am Anfang der Menschheitsgeschichte bis zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Fisch- und Wildbestände im Kanton Luzern heute. Im Anschluss an den Vortrag gibt es ein feines Zvieri. Herzliche Einladung am 22. Mai um 14 Uhr ins Kirchenzentrum an der Horwerstrasse 23!

samariter kriens Samariter-Verein www.samariter-kriens.ch

Verein: Monatsübung, Dienstag, 7. Mai, 19.30 Uhr, Vereinslokal

Thema: «Halsschienengriff und Arme hoch ...»

e@Nothelferkurs: Samstag, 25. Mai, 8.00–16.00 Uhr

Anmeldeschluss: 9 Tage vor Kursbeginn

Ort: Kurse finden im Vereinslokal Feldmühle statt.

Anmeldung: C. Neidhart, 041 310 95 76, info@samariterverein-kriens.ch

Samstag Markt Kriens

Samstagmarkt Kriens

Am 4. Mai spielen die Country Brothers am Samstagmarkt ab 11 Uhr bei schönem Wetter.

Am 11. Mai haben wir eine kleine Muttertags-Überraschung. Gönner und neue Marktmitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Das Samstagmarkt-Team Kriens.

E-Mail: samakriens@hotmail.ch



Senioren-GA-Reisen Kriens

Ga-Treff

1. Mai, 14.30 Uhr im Restaurant Neuhof Kriens

7. Mai, Treffpunkt 8.55 Uhr Bahnhofkiosk Luzern. Ausflug ins Zürcher Oberland.

24. Mai, Treffpunkt 7.45 Uhr Bahnhofkiosk Luzern. Ausflug nach Estavayer-le-Lac



Senioren-Vereinigung Kriens

Jass- und Spielnachmittag

Der nächste Jass- und Spielnachmittag, zu dem wir Sie herzlich einladen, findet am Donnerstag, 2. Mai um 14.00 Uhr

im Restaurant Hofmatt statt. Wir jassen, spielen und plaudern.

Wir freuen uns auf euer Kommen!



Terre des hommes, Kinderhilfe

Herzlichen Dank für Ihre grosszügige Unterstützung an unserem Orangenverkauf im Pilatusmarkt!

Tdh ermöglicht hunderttausenden Kindern und Müttern ihr Recht auf Betreuung, Ernährung und Hygiene nachhaltig wahrzunehmen. Tdh berät und unterstützt sowohl Mütter mangelernährter Kinder als auch Frauen während der Schwangerschaft und nach der Geburt ihres Kindes. In humanitären Krisen sichert Tdh für die betroffenen Gemeinschaften die Trinkwasserversorgung und verbessert die hygienischen Verhältnisse.

Tdh Freiwilligengruppe Luzern, Postkonto: 60-26730-4, www.tdh.ch

Umbau?
Anruf genügt!
041 349 40 40

Reinhard Schreinerei AG
Luzern u. Kriens
Tel. 041 349 40 40 / Fax 041 340 63 48
Homepage www.reinhard-schreinerei.ch / E-mail mail@reinhard-schreinerei.ch

Kundenschreinerei, Neuanfertigungen, Fenster, Türen, Schränke, Küchen, Innenausbau, Umbauten, Reparaturen, Möbel-Restauration.

Mitglied Gewerbeverband

Mitglied Gewerbeverband

FELBER beschriftet
nach
WUNSCH...

Machen Sie Ihre Firma sichtbar.

Wir sind Ihr Stempelspezialist

felber
Beschriftungen Gravuren Stempel

A. Felber AG
Amstutzstrasse 4 | 6010 Kriens
Tel. 041 210 26 63 | Fax 041 210 26 64
info@felber-ag.ch | www.felber-ag.ch

WÄSCHEREI PILATUS

- Wäsche- und Hemdenservice
- Textilreinigung
- Vorhangservice
- Duvetpflege/ Bettwäsche
- Hotel- und Restaurantwäsche
- Waschen und Reinigen grosser Artikel



Annahmestelle für gute Textilreinigung

Gallusstrasse 12 • 6010 Kriens • Telefon 041 320 36 16

Mitglied Gewerbeverband

Elektro+Licht
IT+Communication
Solartechnik
Gebäudeautomation

Persönlich engagiert.

CKW Conex AG
Geschäftsstelle Kriens, Gemeindehausstrasse 11
6010 Kriens, T 041 322 01 30, kriens@ckwconex.ch
www.ckwconex.ch

Ein Unternehmen der CKW-Gruppe

CKWconex*

Mitglied Gewerbeverband

**KRIENSinfo Redaktionsschluss:
Dienstag, 7. Mai 2013**

DO 2. Mai	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
SA 4. Mai	10.00–16.00 Uhr	Verein Migration	Internationaler Kulturtag im Bellpark, evtl. Pilatussaal
SO 5. Mai	19.00 Uhr	Himalayas Children	Kene spielt für Nepal in der Aula im Schulhaus Grossfeld
SA 5. Mai	07.00–12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Bellpark
DO 9. Mai		Auffahrt	
SA 11. Mai	07.00–12.30 Uhr	Samstagsmarkt	mit Country Brothers und Überraschung zum Muttertag
SO 12. Mai		Muttertag	
DI 14. Mai	18.00 Uhr	Liberales Forum	Diskussion zur Abstimmung vom 9. Juni im Rest. GrüeneBode
DO 16. Mai	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
SA 18. Mai	20.00 Uhr	Jodlerclub Turnerchörli	Jodlerabend im Pilatussaal
SA 18. Mai	07.00–12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Bellpark
19./20. Mai		Pfingsten	
DO 23. Mai	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
SA 25. Mai	17.00 Uhr	Pro Schauensee	Buchvernissage im Museum Bellpark
SA 25. Mai	20.00 Uhr	Männerchor Kriens	Konzert im Zentrum Bruder Klaus
SA 25. Mai	07.00–12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Bellpark
MI 29. Mai	ab 14.00 Uhr	Herrgottskanoniere	Bereitstellung Ross und Kanonen im Areal des Zeughauses
DO 30. Mai	ab 13.00 Uhr	46. Krienser Jugendsprint	Leichtathletikstadion Kleinfeld
DO 30. Mai	ab 16.00 Uhr	Förderverein Hergiswald	Musiktage Hergiswald 2013 mit Eröffnungsvortrag und Konzerten
DO 30. Mai		Fronleichnam	

Sparen beim Fahren.



shop bistro

365 Tage | Mo–Fr: 6–22 Uhr | Sa/So: 7–22 Uhr
AVIA Tankstelle und Shop | Luzernerstrasse 56
Kriens | Tel. 041 311 25 91



Gutschein



3 Rp. Rabatt pro Liter Benzin.

Dieser Gutschein ist nicht mit anderen Bons oder Aktionen kumulierbar.
Einlösbar nur an der AVIA Tankstelle, Luzernerstrasse 56, Kriens.

Gültig bis am 31. Mai 2013

Ihr regionaler Heizölpartner.

SCHÄTZLE AG

Erdölprodukte | Tankstellen | Tankrevisionen

www.schaetzle.ch | Tel. 041 368 60 60



**30 %
Rabatt**



GARTENMÖBEL DIREKTVERKAUF

Jeden Freitag 13.00-18.00 Uhr
Eingang im LUK-Center über Passarelle

MOC AG
Nidfeldstrasse 1
6010 Kriens
Tel.: +41 41 511 32 50
www.moc.ch

moc.
Marketing und Organisation

Nachhaltigkeit zu «Kriens bewegt»

pd/ Im April fand die 83. Generalversammlung des Luzerner Vereins Pro Chiropraktik im Gallusheim Kriens statt.

Wir haben den Rahmen der GV angepasst, dies mit dem Ziel, Bewährtes zu erhalten, aber auch die finanziellen Voraussetzungen für neue Angebote und neue Möglichkeiten zu schaffen. Unser Kerngeschäft liegt eindeutig in den verschiedenen Gymnastikangeboten. Mittlerweile bieten wir 20 Rückengymnastik-, 19 Aquafit- und 2 Pilates-Kurse mit einer guten Kursauslastung von etwa 80% an. Unser Verein zählt aktuell rund 1100 Mitglieder. So ist etwa jede 345. Luzernerin oder jeder 345. Luzerner bei uns dabei.

Im Rahmen von «Kriens bewegt» haben wir im Mai 2012 sieben Rückengymnastikkurse angeboten und werden uns auch dieses Jahr, vom 1.-9. Mai, erneut daran beteiligen.

Im August 2012 führten wir das «Fit im Sommer» durch. Eine Bewegungsstunde mit Vanessa, Wassergymnastik mit Agnes und Sommerabendrundgänge mit Esthi. Dazu wurde ein T-Shirt mit Aufdruck des LVPC für die Kursleiterinnen und Teilnehmende kreiert. Die Sommerabendrundgänge waren gut besucht. Die beiden anderen Kurse leider weniger. Dafür verkaufen sich die T-Shirts umso besser.

Vor dem Hauptgang hielt die Chiropraktorin Dr. Caroline Widmer zum Thema «Haltung» einen interessanten Fachvortrag:

Eine aufgerichtete Wirbelsäule ist das A und O für einen gesunden Rücken. Gesichtsausdruck und Körperhaltung sind das Erste, was wir bei anderen Menschen wahrnehmen. Eine gute Körperhaltung beugt Verspannungen und der Abnutzung von Wirbeln und Gelenken vor. Doch nicht nur das: Wer erhobenen Hauptes durchs Leben geht, hat eine bessere Ausstrahlung. Eine schlechte Haltung lässt uns älter und unattraktiv erscheinen. Rundrücken, Plattfüsse oder Hohlkreuz: Was einmal als falsche Angewohnheit begonnen hat, wird oft im Lauf der Jahre zum schmerzhaften Problem. Zusätzlich ist bei einem Rundrücken auch die Atmung beeinträchtigt.

Die Körperhaltung ist die durch das Zusammenwirken von Muskeln, Bändern und Knochen bedingte Stellung des menschlichen Körpers. Die Ermahnungen der Grossmutter werden manchem noch in den Ohren klingeln: «Lass die Schultern nicht so

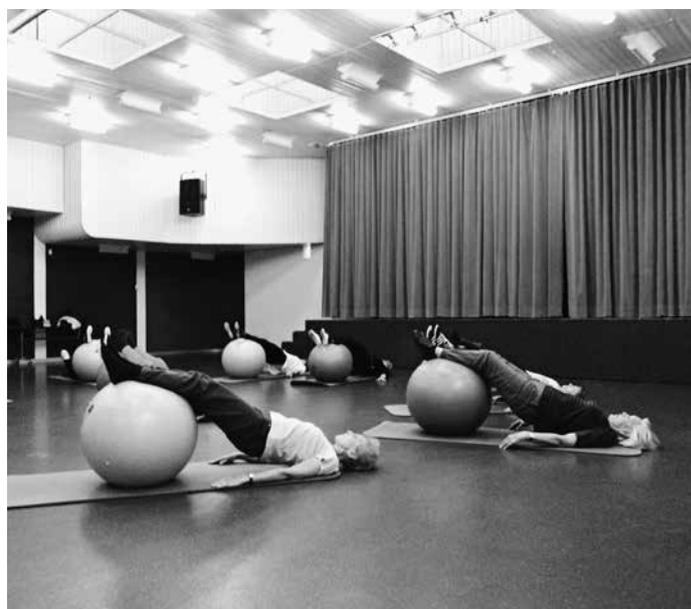


FOTO: ZVG

hängen, halte dich gerade!» Auch Ärzte, Physiotherapeuten und Psychologen wissen längst: Die richtige Körperhaltung bewirkt oft mehr für die eigene Ausstrahlung als teure Cremes oder Operationen. Der Schweizer Mediziner Christian Larsen hält es für das wichtigste Prinzip einer gesunden und ausdrucksstarken Körperhaltung, die Wirbelsäule aufzurichten: «Wenn die Haut wunderbar straff ist, aber die Haltung die einer alten Frau, dann ist das schade», sagt Larsen.

Schmerzfrei durchs Leben - richtig bewegen - Rückenbeschwerden sind zur Volkskrankheit geworden. Als Auslöser gelten neben Zivilisationskrankheiten auch Stress und ergonomische Sünden am Arbeitsplatz. Dies müsste nicht sein. Bereits mit wenigen Massnahmen, wie z.B. dem vielfältigen Angebot des Luzerner Vereins Pro Chiropraktik, liesse sich viel Schmerz - und Geld - sparen.

Nähere Auskünfte über unsere Kursorte, -zeiten und -kosten erteilt Ihnen Frau Esther Imfeld:

Telefon 041 320 31 00

E-Mail info@lvpc.ch oder besuchen Sie unsere Website unter www.lvpc.ch

Wohnen im Alter in Kriens

pd/ Unter der Firma «Wohnen im Alter in Kriens» haben sich die Krienser Baugenossenschaften ABK, FBK und LBK sowie die ABL, die beiden Kirchengemeinden und die VLB-Stiftung für den sozialen Wohnungsbau zu einer neuen Genossenschaft zusammengeschlossen. Die neue Genossenschaft bezweckt die Erstellung und den Betrieb von preisgünstigem Wohnraum, im Besonderen von preisgünstigen Alterswohnungen. Alle sieben Gründerorganisationen stellen ein Mitglied in den Vorstand.

Dieser verhandelt gegenwärtig mit dem Gemeinderat über die Bereitstellung von Grundeigentum, das der Gemeinde gehört. Die neue Genossenschaft ist aber auch bereit und daran interessiert, privates Grundeigentum zu erwerben, wenn es zu Bedingungen zur Verfügung gestellt wird, welche dem Genossenschaftszweck entgegenkommen. Präsident der Genossenschaft ist Dr. Alexander Wili. Das Domizil der Genossenschaft befindet sich bei Bucher Treuhand AG, Oberhusweg 9, Kriens.

45 JAHRE MIGROS HOFMATT KRIENS
DONNERSTAG, 25. UND FREITAG, 26. APRIL

100%
RABATT

AUF DAS GESAMTE SORTIMENT!*

UNSER JUBILÄUMS-GESCHENK

Am Samstag, 27. April schenken wir den ersten 3'000 Kunden einen ofenfrischen Gratis-Zopf.



JUBILÄUMS-ANGEBOT MIGROS-RESTAURANT

Donnerstag, 25. und Freitag, 26. April
- Jubiläumsmenu Fr. 12.80 statt Fr. 16.80
- Schwarzwäldertorte mit gratis Kaffee

* ausgenommen Migros-Restaurant, Migros-Take Away, gebührenpflichtige Artikel, Depots, Servicedienstleistungen, E-Loading, iTunes-Karten, SIM-Karten, Cash Cards und Geschenkkarten (inkl. Smartbox und andere Gutscheinentikel).

MIGROS
HOFMATT KRIENS

Jetzt noch Sommer- und Herbstferien buchen!



Foto: zvg

Das Team von Heggli Reisen weltweit im Pilatusmarkt kennt die besten Ferienideen für 2013.

pd/ Sichern Sie sich jetzt die begehrten Ferienplätze für die kommenden Sommer- und Herbstferien zu Frühbucherpreisen. Höchste Zeit, die Ferienplanung jetzt in die Hand zu nehmen, bevor die attraktivsten Plätze im Süden bereits belegt sind. Noch profitieren die Erwachsenen bei vielen Reiseveranstaltern von Frühbuchungsrabatten, während die Kids in den Genuss der attraktiven Kinderfestpreise kommen. Auf ausgewählten Kreuz-

fahrten fahren Kinder sogar bis 18 Jahre in der Kabine der Eltern gratis mit. Dies auch in den Sommer- und Herbstferien. Bei Städtereisen bieten einige Hotels in den Sommerferien die Aktion «drei Nächte buchen – zwei Nächte zahlen» an. So kann man Hamburg, Paris, Berlin, Wien oder London zu sehr günstigen Konditionen entdecken. Aber aufgepasst – diese Angebote sind nur begrenzt verfügbar und jeweils schnell ausgebucht.

Das Heggli Reisetem im Pilatusmarkt in Kriens informiert Sie kompetent und unkompliziert über die Reisemöglichkeiten im Sommer und Herbst. Ob Badeferien im Mittelmeer, eine Nordamerika-Rundreise oder Abenteuer in Asien, Südamerika oder Australien – die Heggli ReiscREW kennt sich aus und stellt Ihnen eine massgeschneiderte Reise zusammen. Nebst den bekannten Anbietern wie Hotelplan, TUI, Helvetic Tours, Kuoni und Universal finden sich auch attraktive Angebote von Neckermann Reisen, 1–2 Fly, FTI, Denner Reisen, Migros Ferien, Schauinsland Reisen, Vögele oder Coop ITS.

Bei Heggli Reisen weltweit im Pilatusmarkt profitieren Sie von einer kompetenten Ansprechstelle vor Ort und dem Wissen der Reiseberaterinnen. Am Mittwoch und Freitag ist das Büro jeweils bis 21.00 Uhr geöffnet. Auch am Samstag ist das Büro von 08.00–16.00 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen bei Heggli Reisen weltweit, Pilatusmarkt, 6010 Kriens, Tel. 041 349 20 00 pilatusmarkt@heggli.com, www.heggli.com

Gallus-Garage unter neuer Führung

alf/ Viele Jahre hat Hans Ochsenbein sein Dienstleistungsunternehmen liebevoll und mit viel Hingabe für seine Kundschaft betrieben. Nun hat er seine Gallus-Garage im April 2013 an seinen mehrjährigen Mitarbeiter Severin Mathis und dessen Compagnon Kristjan Queta weitergegeben. Eine neue Generation sozusagen hat sich der neuen Autotechnik gewidmet und möchte den «guten und persönlichen Geist» weiterleben lassen. «Persönlich» soll heissen, dass der Kleinbetrieb den direkten Kontakt zum Kunden pflegt und die Kundschaft wie alle die Jahre vorher verwöhnt werden soll.

Die Maxime soll Qualität und Zuverlässigkeit sein und immer auch etwas Zeit für persönliche Fachgespräche. Kompetent sind die beiden Jungunternehmer alleweil, denn die diplomierten Automechaniker bringen einige Jahre Erfahrung mit aus renommierten Autowerkstätten der Region. Unter anderem bringen sie 15 Jahre HYUNDAI-Erfahrung mit, welche dem HYUNDAI-Unternehmen zugutekommt. Unterhalten werden jedoch alle Marken vom Kleinwagen bis zur grossen Limousine. Ob Service, Reparaturen oder Spenglerarbeiten, die Werkstatt bietet die vollumfängliche Palette der Pflege für eine sichere Fahrt im täglichen Strassenverkehr.

Die Gallus-Garage GmbH befindet sich an der Werkstrasse 4 neben der Autobahn. Für telefonische Termine wählen Sie die Nummer 041 320 89 38.



Foto: ag

Dorfgärtnerei feiert 10-Jahr-Jubiläum mit neuem Blumenladen

Die Dorfgärtnerei der Stiftung Brändi in Kriens feiert das 10-Jahr-Jubiläum. Zum Jubiläum erwartet ein neu und grosszügig gestaltetes Verkaufsgeschäft in Kriens die Kunden. Der Blumenladen mit Charme wurde von der stiftungseigenen Schreinerei konzipiert und umgebaut.

pd/ Die Stiftung Brändi hat die Dorfgärtnerei in Kriens zu einem attraktiven Blumenladen und einem Begegnungsort für die Stammkundschaft umgebaut und unterstreicht damit die enge Verbundenheit mit Kriens. Entstanden ist eine Verkaufslokalität in heller, freundlicher Atmosphäre, wo die Kunden individuell und professionell beraten werden. Einkaufen wird so zu einem Erlebnis. Das floristische Angebot ist den Jahreszeiten angepasst. Flexible Gestaltungselemente machen mit wenigen Handgriffen immer wieder eine neue Ladengestaltung möglich. «Dieses neue Blumengeschäft macht Freude», sagt Urban Lustenberger, Leiter Gärtnerei der Stiftung Brändi. «Alles neu, freundlich, fröhlich – wie der aktuelle Frühling! Hier können wir den Bedürfnissen unserer treuen Kunden noch besser gerecht werden.» Die Dorfgärtnerei Kriens bietet Blumen für jede Gelegenheit. Am liebsten natürlich für freudige Ereignisse, Freundschaften, Hochzeiten, Taufen oder Geburtstagsfeste. Sie verfügt aber auch über eine ausgewiesene Expertise im gesamten Gartenunterhalt, in der Grabpflege oder für Trauerflor.

Schonende Produktion

Die Gärtnereien in Kriens und Baldegg ermöglichen der Öffentlichkeit einen Einblick in die Arbeits- und Produktionsweise der Stiftung Brändi. Für die Integration von Menschen mit Behinderung sind die persönlichen Kontakte mit den Kundinnen und Kunden sehr wichtig. Daneben wird die Arbeit im Freien und die Arbeit mit Pflanzen von vielen sehr geschätzt.

Das Verkaufsgeschäft in Kriens und der Ausbildungs- und Produktionsbetrieb in Baldegg arbeiten eng zusammen. Vieles, was in der Klostergärtnerei Baldegg nach Bio-Standard produziert wird, kommt in Kriens in den Verkauf. Die Dorfgärtnerei hat auch deshalb ein breites Angebot an schonend und regional produzierten Produkten, Zimmer- und Grünpflanzen, Stauden, Gehölze, Obst und Beeren sowie Samen, Zwiebeln und Setzlinge.

In Baldegg produziert die Stiftung Brändi auf fünf Hektaren Gemüse und Pflanzen. Es wird konsequent nach den Standards von Bio Suisse angebaut. «Wir produzieren aus Überzeugung biologisch», sagt Urban Lustenberger. In Baldegg absolvieren 15 Lernende eine Ausbildung. «Pflanzenproduktion nach Bio-Vorgaben ist aufwändig und verlangt auch viel Handarbeit», so Lustenberger. «Diese Arbeiten sind wichtig für die Ausbildung unserer Lernenden.»

Stiftung Brändi: führende Institution für Menschen mit Behinderungen

Die Stiftung Brändi engagiert sich als führende soziale Institution für die berufliche, gesellschaftliche und kulturelle Eingliederung von Menschen mit Behinderungen im Kanton Luzern. Der Gärtnereibetrieb der Stiftung Brändi mit der Dorfgärtnerei in Kriens und der Klostergärtnerei in Baldegg bietet seit 10 Jahren Menschen mit Behinderungen rund 50 Arbeits- und Ausbildungsplätze und ist ein wichtiger Eckpfeiler in der Umsetzung des Stiftungszwecks.

Mit über 1070 Arbeits- und Ausbildungsplätzen und über 330 Wohnmöglichkeiten ist die Stiftung Brändi heute eine der führenden nationalen Institutionen für Menschen mit Behinderungen und mit rund 1700 Beschäftigten eine der grössten Arbeitgeberinnen im Kanton Luzern. www.braendi.ch



Urban Lustenberger, Leiter Gärtnerei der Stiftung Brändi, in der neu gestalteten Verkaufslokalität der Dorfgärtnerei Kriens.



Ihnen blühen zwei schöne Tage

10 Jahre Klostersgärtnerei Baldegg
Samstag, 4.5.2013, 9 - 16 Uhr

10 Jahre Dorfgärtnerei Kriens
Samstag, 11.5.2013, 8 - 16 Uhr

 **Stiftung Brändi**
sozial und professionell

Dorfgärtnerei Kriens
Schachenstr. 33
6010 Kriens
Tel. 041 320 43 55
www.braendi.ch

Klostersgärtnerei Baldegg
alte Klosterstrasse 6
6283 Baldegg
Tel. 041 911 03 60
gaertnerei@braendi.ch

Mitglied Gewerbeverband

 **Die Hotline für Ihr Inserat:**
041 318 34 76


S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause
K R I E N S
verlässlich und nah

Spitex Kriens – eine fortschrittliche,
professionelle Organisation mit
rund 80 Mitarbeitenden.

Abenddienst bei Spitex Kriens
selbständig, lebensnah, zukunftsorientiert

Die Nachfrage nimmt weiter zu. Wir suchen Verstärkung,
per sofort oder nach Vereinbarung

- **Diplomierte Pflegefachperson DN II / HF**
- **Diplomierte Pflegefachperson DN I**
- **Fachfrau/Fachmann Gesundheit FaGe**

20%-30% Pensum

Sie engagieren sich während ca. 6-8 Abenden pro Monat.
Arbeitszeiten 17.30 – 23.00 Uhr mit Abendzulage ab 20.00 Uhr!

Freuen Sie sich auf eine fundierte Einführung und eine fachlich
und menschlich bereichernde Tätigkeit im Abenddienst-Team von
Spitex Kriens.

Suchen Sie eine wertschätzende Unternehmenskultur, eine
verantwortungsvolle, eigenständige Tätigkeit, ein unterstützendes
Team und verfügen Sie über einen Fahrausweis Kat. B?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an:

Spitex Kriens, Personalwesen, Horwerstrasse 9, 6010 Kriens
Auskünfte: Jolanda Beck, Leiterin Kerndienste 041 319 39 39.

Weitere Informationen unter: www.spitex-kriens.ch -> Jobs

Offizielles Mitteilungsblatt
der Gemeinde Kriens und der
Krienser Vereine

Herausgeber

Gemeinde Kriens,
praesidialabteilung@kriens.ch
Schachenstrasse 13, PF, 6011 Kriens,
Tel. 041 329 63 41, Fax 041 329 64 98

Auflage

14 000 Exemplare

Verbreitung

an alle Briefkästen der Gemeinde Kriens

Erscheinungsweise

monatlich

Redaktion

- **Gemeinde:** Andrea Sigrist,
andrea.sigrist@kriens.ch
Gemeinde Kriens, Postfach, 6011 Kriens,
Tel. 041 329 63 41, Fax 041 329 64 98
- **Parteien/Vereine/Panorama:**
Alfred Gut, kriensinfo@bag.ch
Tel. 041 318 34 76, Fax 041 318 34 70
- **Handel & Gewerbe:** Alfred Gut,
a.gut@bag.ch, Tel. 041 318 34 76
KRIENSinfo, Postfach, 6011 Kriens

Anzeigen

- **Anzeigendisposition:** Danila Bumbacher-
Boschian, d.bumbacher@bag.ch
Tel. 041 318 34 67, Fax 041 318 34 70
- **Anzeigenverkauf:** Alfred Gut,
a.gut@bag.ch, Tel. 041 318 34 76
beide: KRIENSinfo, PF, 6011 Kriens

Verlag und Gesamtkoordination:

Brunner Verlag, Kriens

– **Verlagsleiter:**

Werner Kirschbaum,
w.kirschbaum@bag.ch
Brunner AG, Druck und Medien,
Postfach, 6011 Kriens

Abonnement-Service

Brunner AG, Druck und Medien,
Postfach, 6011 Kriens, Tel. 041 318 34 21
1 Jahr (12 Ausgaben) Fr. 48.–

Layout: Fabian Müller, f.mueller@bag.ch

Brunner AG, Druck und Medien

printed in
switzerland

Wichtige Termine KRIENSinfo

6/2013 Juni

Redaktionsschluss: DI 07. Mai
Inserateschluss: FR 10. Mai
Post-Zustellung: MI 29. Mai

7/2013 Juli

Redaktionsschluss: DO 06. Juni
Inserateschluss: MO 10. Juni
Post-Zustellung: MI 26. Juni

8/2013 August

Redaktionsschluss: DI 11. Juli
Inserateschluss: MO 15. Juli
Post-Zustellung: MI 31. Juli

TRIBÙ

The art of leisure

GENIESSEN SIE DIE SONNEN-
SEITEN DES SOMMERS.

BESUCHEN SIE UNSERE
GARTENMÖBELAUSSTELLUNG
MIT INTERESSANTEN UND
NEUEN PRODUKTEN.



Mitglied Gewerbeverband

AMREIN
WOHNEN

SCHLUNDSTRASSE 80, 6010 KRIENS, TELEFON 041 318 50 05, WWW.AMREIN.CH